

Theater Donauwörth e.V.

Samstag 05.08.17

20:30 Uhr Nachmittags- und Seniorenaufführung Fr. 30.06.17 + Sa. 01.07.17 | So. 09.07.17 | 17:00 Uhr

Freitag 07.07.17 Samstag 15.07.17 Mittwoch 02.08.17

Samstag 08.07.17 Mittwoch 26.07.17 Freitag 04.08.17

Freitag 14.07.17 Samstag 29.07.17 Beginn je 20:30 Uhr Karten: Telefon 0906-8981, www.freilichtbuehne-donauwoerth.de

> Beratungsthema Immobilie Wir begleiten Sie bei allen Finanzfrager rund um das Immobilieneigentum.

Finanzierung - Vermittlung -

Man braucht Kies, um ein Haus

Versicherung

Mittwoch 12.07.17 Freitag 28.07.17

zu bauen.

Freilichtbühne am Mangoldfelsen

FREILICHTBÜHNEN



Sanierungsarbeiten am großen Holzsteg über die Wörnitz

Bei der regelmäßigen Überprüfung des großen Holzsteges über die Wörnitz wurde festgestellt, dass die Brücke aus Sicherheitsgründen teilweise saniert werden muss. Die Sanierungsarbeiten werden am 07.06.2017 beginnen und voraussichtlich bis zum 08.06.2017 andauern. Während dieser Zeit ist der große Wörnitzsteg für Fußgänger und Radfahrer voll gesperrt.



Altstetter-Druck GmbH

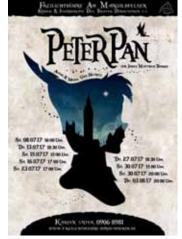
Donauwörther

Telefon 0 90 70/9 00 40



ARBEITSMEDIZINISCHER DIENST SCHELLER ARBEITSMEOIZIN & ARBEITSSICHERHEIT
SCHÜTZENRING 12, 86609 DOMAUWÖRTH
TEL. 0906 / 9998474 0
infollends.de www.amds.de

eit 25 Jahren ist unser Betrieb an der Donau Zum Hafenfest würsichen wir uns allz Schutz und Sicherheit vor Hochwass







13. Juni

14. Juni

16. Juni

Steckenpferde

Kasperl-Theater (Start jeweils zur vollen Stunde)

zum Spielen und Ausreiten

Glücksschwein-Tontöpfe



Die STIHL Akku-Heckenschere HSA 45:

Wir beraten Sie gerne:

Besuchen Sie uns am Himmelfahrtsmarkt von 10 - 16 Uhr.





Albertusstr. 20 86735 Bolistadi Tel. 09089/969000 Fax 09089/9690010

Niedert. Bopfingen Wettergasse 13 · Tel. 07362/21222

 Öl- und Gasfeuerungen Photovoltaik

Solartechnik

Beratung - Verkauf - Service



DAS HANDWERK

Entdecke deine Karriere werde Profi am Bau



- > fundierte 3-jährige Ausbildung
- monatliche Ausbildungsvergütung im
- 1. Jahr 785,- €, 2. Jahr 1135,- €, 3. Jahr 1410,- €
- Übernahme nach der Ausbildung
- Vollzeitbeschäftigung
- Entdecke deine Karriere als Profi am Bau



Info über die Berufe und Karrieremöglichkeiten aus erster Hand:



Kerschensteiner Str. 35 • 86720 Nördlingen • Tel. 0 90 81/25 97-0 • Fax 25 97-25 www.bauinnung-donau-ries.de

Haustiere handzahm -

Spiel & Spaß auf dem

Bewegungsparcour

Kinderschminken und Glitter-Tattoos

Handschuhen

malt Eure Lieblingstiere auf

07. Juni

08. Juni

09. Juni

* Pavillon Naturlehrgarten



Volkshochschule Donauwörth

mit Außenstellen in Rain, Wemding, Monheim, Tapfheim, Asbach-Bäumenheim, Kaisheim und Mertingen

Bürozeiten

Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr Donnerstag 17 bis 19 Uhr; Freitag 15 bis 17 Uhr 0906/8070 Telefax-Nr. 0906/9998667

Telefon-Nr.

Geld vom Staat für Weiterbildung bis zu 500 € möglich

bis zu 500 € möglich

An junge Leute und Arbeitnehmer mit geringen Einkommen wendet sich ein Angebot des Staates, das bei der Volkshochschule in Anspruch genommen werden kann. Für Lehrgänge und Kurse, die dem beruflichen Fortkommen dienen und über die Arbeitsplatzqualfikation hinausgehen, können 50 % der Kosten geltend gemacht werden, die Obergrenze sind 500 € Zuschuss. Die Volkshochschule Donauwörth bietet eine Reihe von beruflichen Weiterbildungskursen im kaufmännischen, technischen und sprachlichen Bereich an, die mit diesem Gutschein kostengünstig besucht werden können. Eine Übersicht zeigt das Vhs-Programm. Um den Gutschein zu erhalten, sind einige Kriterien zu erfüllen, die bei einem persönlichen Gespräch geklärt werden. Terminvereinbarung un nähere Information bei der Vhs Donauwörth, Wichtig: Der Prämiengutschein ist 6 Monate gültig und wird für berufsfördernde Lehrgänge auch bei anderen Bildungsträgem (IHK, Kolping, Handwerkskammer usw.) angenommen. trägern (IHK, Kolping, Handwerkskammer usw.) angenommen.

Vhs – Termine

Vhs-Vortrag: Sag nicht "Stöppchen",

Vns-vortrag: Sag nicht Stoppcren ,
sondern "Stopp" am 19. Juni
Kinder und Jugendliche brauchen Regeln und Grenzen, aber trotzdem
ziehen sich Erzieher während eines Konflikts um einen Regelverstoß
kleinlaut zurück, fahren aus der Haut oder flüchten mit Drohungen, "wen
Du nicht ...". Diplom-Psychologin Irmi Huber setzt sich am Montagabend,
19. Juni, zum Ziel, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie durch konsequentes
und zugleich wertschätzendes Konfliktverhalten Regeln und Grenzen
eingehalten werden können. Der Vortrag von 19.30 bis 21.30 Uhr im AWO
Kinderhaus, Ölgasse 21, richtet sich an alle erzieherisch Tätigen, gerade
auch Eltern. Wie man ruhis belieben und delichzeitie erziehen kann. soll an auch Eltern. Wie man ruhig bleiben und gleichzeitig erziehen kann, soll an diesem Abend gezeigt werden. Die Veranstaltung in Kooperation mit der Vhs Donauwörth kann ohne Voranmeldung, gegen Unkostenbeitrag besucht werden.

Vhs-Film

Am 28, Juni: Birnenkuchen mit Lavendel

Am 26. Junn: Birnenkuchermin Lavenuer
Die romantische Komödie des französischen Regisseurs und Drehbuchautors Eric Besnard avancierte schnell zum Publikumsrenner. In Kooperation mit dem Cinedrom Donauwörth zeigt die Vhs den Film am Mittwochabend, 28. Juni. Die junge Witwe Louise lebt mit ihren zweis Kindern in der
Provence. Sie versucht, ihr Landgut mit dem Verkauf von Birnen- und
Lavendelprodukten über Wasser zu halten. Doch ihr Gemüse- und
Obstanbau schreibt nur rote Zahlen und die Bank will den Kredit kündigen.
Da läuft ihr Pierre ins Auto. Diese Begegnung wird das Leben der kleinen
Familie verändern, denn Pierre erweist sich als sehr anhänglicher, aber
komplizierter Zeitgenosse. Vorstellungen sind um um 17.30 und 20 Uhr, bei
freier Platzwahl und vergünstigtem Eintritt.

Vhs – Kursangebote

Vhs am 25, Juni: Wie wirke ich? -Nicht jeder ist perfekt, aber einzigartig

Vicint Jeder ISt perfekt, aber einzigartig
Viele Menschen reagieren unsicher darauf, wenn es darum geht, sich
selbst optisch einzuschätzen. Die Eigen- und Fremdwahrnehmung liegen
oft weit auseinander. Lernen Sie im Kurs der Vhs (Kurs-Nr. 2004) am
Sonntagnachmittag, 25. Juni, sich selbst und andere noch besser
wahrzunehmen. Bringen Sie Ihre Beobachtungsgabe auf Vordermann,
betrachten Sie Details und machen Sie es sich bewusst. Auch im
Geschäftsben lässt sich diese Fähigkeit gut nutzen. Imageberater Ayhan
Hardaldali bittet darum, zum Kurs von 14 bis 17 Uhr Fotoapparat,
Schreibzeug und Materialgeld mitzubringen.

Vhs am 26. Juni: Schlagfertig in jeder Situation damit Sie immer was zu sagen haben

Ein Gespräch lebendig, kreativ und schlagfertig zu führen, ist ein faszinierendes Erlebnis. Die Grundlagen dazu werden im Seminar der Vhs (Kurs-Nr. 2021) am Montagabend, 26. Juni, vermittelt. Unternehmensberater Hans J. Scheler gibt in der Zeit von 17 bis 22 Uhr kurze Einführungen, leitet Diskussionen und Erfahrungsaustausch an und führt Übungen zu Berufsund Alltagssituationen durch.

Vhs ab 1. Juli: Sei nicht "nett", sei echt! vom Konflikt zur Kooperation

Vom Konflikt zur Kooperation

Das Einführungsseminar (Kurs-Nr. 2030) in die gewaltfreie Kommunikation
bietet die Vhs an. Kern der GFK ist die Annahme, dass die Werte, Anliegen
und Bedürfnisse aller Beteiligten gleich wertvoll und wichtig sind. "Auf
dieser Basis ist ein Kontakt möglich, der berührend und oft überraschend
ist", konstatiert Jutta Leibe, Psychotherapeutin und Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg. Sowohl in der Alltagskommunikation, mit Kindern als auch bei der Konfliktlösung im persönlichen und
beruflichen Umfeld verändert sich der Kommunikationsfluss und die
Bereitschaft zur Zusammenarbeit wächst. Bitte zum Wochenendseminar
am Samstag, 1. Juli, von 9.30 bis 17.30 Uhr, und Sonntag, 2. Juli, von 9.30
bis 15.30 Uhr, Schreibsachen mitbringen.

Vhs am 3. Juli: Der gläserne Mensch - die gläserene Gesellschaft: Fluch oder Segen?

glaserene Gesellschaft: Fluch oder Segen?
Die totale und grenzenlose Vernetzung in Verbindung mit intelligenten elektronischen Systemen hat in fast alle Bereiche unseres täglichen Lebens Einzug gehalten. Lassen Sie sich in diesem kurzweiligen Vortrag von IT-Consultant Erich Bäcker durch die Welt der digitalen Datensammler führen und erfahren Sie mehr zu Ihren "digitalen Spuren" und den Möglichkeiten oder Gefahren in unserem zunehmend technisierten und vernetzten Alltag - und natürlich auch zu den Hintergründen und Motivationen der "Datensammler". Das Vhs-Vortragsseminar (Kurs-Nr. 2400) findet statt am Montagabend, 3. Juli, von 19 bis 21 Uhr.



Vhs am 28. Juni: Social Medianeue Wege

zur Kundengewinnung

zur Kundengewinnung
Sie möchten mit Facebook neue
Kunden erreichen und gewinnen?
Wir zeigen Ihnen im Kurs der Vhs, wie
sich Facebook gezielt zur Neukundengewinnung nutzen lässt. Im
Seminar (Kurs-Nr. 2507) Iernen Sie
die Möglichkeiten und Grenzen
kennen und verschaffen sich einen
Überblick über die wichtigsten
Methoden und deren Besonderheiten. IT-Consultant Erich Bäcker führt
durch den Kurs am Mittwochabend,
28. Juni, von 18 bis 21 uhr.

Android Smartphone -Workshop für Fortgeschrittene

am 10. Juli bei der Vhs

Für Interessierte, die mehr mit dem Android-Smartphone tun oder sich einfach besser auskennen möchten, bietet die Vhs den Kurs (Nr. 2514) an.

bietet die Vhs den Kurs (Nr. 2514) an.
Erich Bäcker gibt an zwei Montagabenden, ab 10. Juli, von 18 bis 21
Uhr Tipps zu Apps, Anbindung von
externen Geräten, individuellen
Einstellungen, Datensicherung und
den Schutz des Smartphones.
Detaillieret Inhalte siehe www.vhs-don.de. Der IT-Consultant bittet darum,
das eigene Android-Smartphone, Ladekabel und -stecker sowie ein
Verfängerungskabel mitzubringen. Vorausgesetzt werden WindowsGrundkenntnisse, Smartphone-Basiskenntnisse und ein eigenes GoogleKonto. Es sind noch wenige Plätze frei.

Ab 20. Juni bei der Vhs:

Ab 20. Juni bei der Vhs:

iPad/iPhone — Workshop für Fortgeschrittene

Der Vhs-Kurs richtet sich an iPad/iPhone-Anwender mit etwas Erfahrung
oder solche, die ihre Kenntnisse verfestigen möchten. An zwei Dienstagabenden, ab 20. Juni, von 18 bis 21 Uhr, führt IT-Consultant Erich Bäcker
durch das Seminar (Kurs-Nr. 2522). Jeder Termin besteht aus zwei
Einheiten. Zunächst wird ein Thema ausführlich erklärt und geübt. Danach
haben die Teilnehmer die Möglichkeit, nach Belieben und abhängig von
eigenen Interessen zu verfahren. Themen-Beispiele: Apps verwalten,
Fotos und Videos, Nachrichten und E-Mails, iTunes Store und App Store,
Karten, Synchronisierung mit PC oder iCloud. Die Reihenfolge der Themen
wird beim ersten Treff abedsprochen. wird beim ersten Treff abgesprochen.

Vhs-Kurs ab 22. Juni:

MS-Excel 2010/2013 für Einsteiger

Das Tabellenkalkulationsprogramm MS- Excel 2010/2013 effektiv nutzen erlernen die Teilnehmer im Kurs der Volkshochschule, An sechs Donnerstagabenden, jeweils von 18 bis 21 Uhr, führt Datenverarbeitungskaufmann Georg Bürger durch den Lehrgang (Nr. 2553). Kursbeginn ist der 22. Juni. Es werden PC- und Windows-Grundkenntnisse vorausgesetzt, bei gegebenen Voraussetzungen ist eine Teilfinanzierung (50%) mittels der Bildungsprämie möglich.

Vhs am 1. Juli:

Starthilfe für Nebengewerbe und Existenzgründer

Sie sind kein Kaufmann, besitzen nur geringe EDV-Kenntnisse und streben eine gewerbliche Tätigkeit an? In diesem Vhs-Seminar (Nr. 2819) am Samstagnachmittag, 1. Juli, erhalten Sie eine Einführung in Theorie und Praxis, wie man eine Firma anlegen kann. Informatikkaufmann Norbert Hallmann zeigt Ihnen von 15 bis 18 Uhr eine einfache EDV-Lösung mit Lexware, mit der Sie kostengünstig starten können.

"SprachFitnessStudio" Russisch II:

Vhs-Seminar am 15. Juli

Das Vhs-Angebot (Kurs-Nr. 3015) richtet sich an Teilnehmer mit Basiskenntnissen in der russischen Sprache. Die angewandte Methode nennt
sich "Sprachworkout" und wurde von Prof. Dr. Joachim Grzega, Ihrem
Kursleiter, entwickelt, Innerhalb eines Vormittags, am Samstag, 15. Juli,
son 9 bis 12.45 Uhr, trainieren Sie in Übungsaufgaben die Wörter und
Sprachstrukturen für wichtige Situationen im Gastland. Anmeldungen
können bis 13. Juli entgegengenommen werden.

Sprachen vor den hen am 1. Juli hei der Vhe:

Sprachen erLeben am 1. Juli bei der Vhs:

Vive la Fête de la Musique

Jedes Jahr zum Sommeranfang erklingt die Fête de la Musique – das Fest der Musik. Mit französischen Snacks erkundet Muttersprachlerin Caroline Sarrazin Schmitt mit den Teilnehmern die verschiedenen Musikrichtungen, die in Frankreich Tradition haben - von Chanson bis Rap. Die Veranstaltung (Kurs-Nr. 3040) findet statt am Samstagnachmittag, 1. Juli, von 15 bis 16:30 Uhr.

Plätze frei: Hatha Yoga für Schwangere-

Vhs-Kursangebot ab 30. Juni
Dieser Kurs der Vhs-Yogaschule (Kurs-Nr. 4079) richtet sich an werdende Mütter, die mit Hilfe von Yoga-Techniken fit und gesund die Schwangerschaft erleben möchten. An acht Freitagnachmittagen, ab 30. Juni, von 16.30 bis 17.30 Uhr, leitet (Dia Bültmann, ärztlich geprüfte Yogalehrerin, die Übungen an. Es sind noch freie Plätze verfügbar.

Vhs: Nähkurs für Teens ab 30. Juni

Lust auf Nähen? In diesem Vhs-Kurs (Kurs-Nr. 5320) lernen Anfänger im Alter von 12 bis 16 Jahren den Bau und die Funktionsweise der Nähmaschine kennen. Es werden verschiedene Einstellungen und Stiche geübt. Die Kursleiterin näht mit den Teilnehmern an vier Freitagnachmittagen, von 15 bis 17.15 Uhr, Schlüsselanhänger, Tasche oder Kissen, Je nach Wunsch. Bitte zum ersten Treff, am 30. Juni, funktionstüchtige Nähmaschine, Schere, Nähgarn sowie Materialgeld mitbringen.

Vhs: 60 - na und? Jetzt geht's erst richtig los: Styling-Kurs am 25. Juni

Oltst ein cooles Alter - Sie wollen gut und frisch aussehen und Attraktivität ausstrahlen? Dazu kann Ihnen Imageberater und Hairstylist Ayhan Hardaldali im Kurs der Vhs (Kurs-Nr. 7016) einige Tipps geben. Reifere Gesichter haben eine besondere Ausstrahlung. Es liegt an Ihnen, was Sie daraus machen. Beweisen Sie Mut und wagen Sie was Neues! Bitte bringen Sie am Sonntagvormittag, 25. Juni, von 10 bis 13 Uhr, einen Fotoapparat, Schreibzeug sowie etwas Materialgeld mit.

Monheim ab 21. Juni:

Yoga Flow für Einsteiger/Mittelstufe

Im Kurs der Vhs können Einsteiger und Yogis der Mittelstufe klassische
Asanas wunderbar fließend im Sonnengruß integriert kennen lernen. Bitte
zum Kurs an sechs Mittwochabenden, ab 21. Juni, von 17.30 bis 18.30 Uhr,
Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung und Getränk mittbringen.
Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power Vit Yoga, Yinyasa Flow,
führt durch den Lehrgang (Kurs-Nr. 4123M).

Besuchen Sie uns im Internet: www.altstetter.de



Stellenmarkt



BISTUM AUGSBURG

Das ZENTRUM KINDERTAGESEINRICHTUNGEN der Diörese Augsburg sucht:

eine/n Erzieher/in

für die Katholische Kindertageseinrichtung St. Ulrich in Neuburg a. d. Domau in Teilzeit (25–30 Std./Woche)

zum 01.09.2017, vorerst befristet für ein Jahr

- Stuatlich anerkannte/r Erzieher/in oder eine gleichwertig anerkannte Ausbildung
- Flexibilität und Motivation
- Kommunikations- und Teamfähigkeit Identifikation mit den Grundsätzen der Katholischen Kirche

Unser Angebot:

- Vergitung such ABD, illmlich TVoD
- Umfangreiche Sozialleistung
- ♦ Fort- und Weiterhildungsmöglichkeiten

Bei Interesse senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Kita per Post oder E-Mail

Zentrum Kindertageseinrichtungen der Dilizese Augsburg Agnes Boerboom, Fronhof 4, 86152 Augsburg, E-Mail: zentrum-kita-personal@bistam-augsburg.de



Wir suchen zuverlässige

Austräger/innen

Bewerbungen bitte an Altstetter Druck, Höslerstr. 2, 86660 Tapfheim,

anzeiger@altstetter.de od. Tel. 09070/90060

Tennis ausprobieren mit Spezialkurs beim TC Donauwörth

Alle Tennisschläge erlernen in fünf Wochen und das Ganze ohne Mitgliedschaft und Ausrüstung sowie zu einem moderaten Kurspreis diese Möglichkeit bietet sich ab sofort auf der Anlage des TC Donauwörth. "Fast Learning" - also schnelles Erlernen heißt das von dem Münchner Unternehmen "Tennis-People" neu entwickelte Trainingskonzept, das den Teilnehmern sofortigen Spielspaß und schnelle Erfolgserlebnisse garantiert. Der TCD ist der bislang einzige Verein, der dieses Angebot im Landkreis Donau-Ries machen kann. "Der Kurs ist ideal für Neueinsteiger oder Menschen, die bereits vor Jahren einmal Tennis gespielt haben und nun wieder einsteigen wollen", erklärt der TCD-Vorsitzende Hermann Schröder. Er begrüßt den Ansatz, dass Interessierte erst einmal ohne große Verpflichtungen ausprobieren können, ob ihnen Tennis Spaß bereitet. Der TCD-Clubtrainer Dimitar Marashliev von der Tennisschule Willi hat sich extra im Bereich des "Fast-Learning-Konzepts" weitergebildet und wird die Kurse durchführen. Der erste Kurs mit bis zu acht Teilnehmern startet am Montag, 19. Juni, dauert fünf Wochen bis 20. wettergebildet und wird die Kurse durchführen. Der erste Kurs mit bis zu acht Teilnehmern startet am Montag, 19. Juni, dauert fünf Wochen bis 20. Juli und findet jeweils montags und donnerstags von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr statt. Weitere Informationen und die Anmeldung auch zu weiteren Kursen in diesem Jahr beim TCD finden Interessierte im Internet auf der zentralen Seite www.tennis-people.com

Samtpfoten Katzenhilfe Ries

Ich bin Angelo, 5 Jahre alt und suche dringend ein neues Zuhause mit Freigang, Leider musste ich mein altes Heim aufgeben, da es abgerissen



Vhs-Fahrten

Vhs: Landesausstellung Veste Coburg und Schloss Rosenau in Rödental am 22. Juli

"Ritter, Bauern, Lutheraner" – in vielfacher Weise ist die Veste Coburg mit dem Thema verknüpft. In der Landesausstellung wird nicht ein heroisches Luther-Bild im Sinn der "protestantischen Meistererzählung" des 19. Jahrhunderts fortgeschrieben, sondern zwei gegensätzliche Konzepte gegenübergestellt, deren Konfrontation den Verlauf der Reichsgeschichte wesentlich beeinflussen sollte. Die Tagesfahrt der Vhs, geleitet von Annellese Böswald, führt am Samstag, 22. Juli auf die Feste Coburg und zum Schless Posepau (Erb.+J.k. 16350). zum Schloss Rosenau (Fahrt-Nr. 6350).



Vhs ab 5, November: Zypern - Wandern

Die Vhs-Kultur- und Wanderreise (Reise-Nr. 6190) lädt ein zu einem Rendezvous auf Zypern, der östlichsten Insel des Mittelmeeres. Auf leichten bis mittelschweren Wanderungen begegnen uns bunte Traumlandschaften an der Küste und im Gebirge, traumhafte Wanderpfade, spannende Kultur und Natur, und natürlich auch Land & Leute. Die Reise von Sonntag, 5, bis Sonntag, 12. November findet in Kooperation mit Reiseveranstalter KIB Aktiv-Reisen, Gundelsheim, statt. Inge Schoppel ist Ihre kompetente Reiseleitung. Ihre kompetente Reiseleitung.

WINNETOU UND DIE FELSENBURG

Zum 13. Mal reiten Winnetou und Old Shatterhand die Pferde durch die Arena Dasinger Freilichtbühne

Die Süddeutschen Karl-May-Festspiele beginnen ihre 13. Saison. Diesmal wird ein selten gespieltes Stück auf die Freilichtbühne gebracht, das sich stärker mit der Kultur der Indianer auseinandersetzt. Mitt. "Das Geheimnis der Felsenburg" präsentiert das Ensemble um Regisseur Peter Görlach ein Stück, das sicherlich zu den abenteuerlichsten und buntesten Geschichten Karl Mays. Die Trilogie – im Original unter dem Titel "Satan und Ischariot" bekannt – handelt wie viele May-Romane vom Kampf des Guten gegen das Böse. Den Schurken mint Peter Bechtel alias Harry Melton. Er gibt sich als Mormone aus, um seine skrupellosen Machenschaften zu verfolgen und den sagenumwobenen Goldschatz in der Felsenburg zu ergattern. Die Burg selbst liegt hoch oben in den Bergen der Sonora und birgt so manches düsteres Geheimnis ...

düsteres Geheimnis ...
Die Erzählung beginnt im Orient und spielt auf insgesamt drei Kontinenten—
Afrika, Amerika und Europa. Das Bühnenbild in der Western-City
konzentriert sich auf eine Szenerie in Mexiko.
Wie auch die Jahre zuvor gibt Matthias M. den Titelhelden Winnetou. Als
Winnetou-Darsteller ist er die Entdeckung der Süddeutschen Karl MayFestspiele. Wie kein Zweiter entspricht er der Vorstellung des edlen
Häuptlings der Apachen, Er verkörpert den Stolz und die Ausstrahlung von
Winnetou in Perfektion.
Der Erfolg von Matthias M. besiert auf eine der der Verstellung von

Winnetou in Perfektion.

Der Erfolg von Matthias M. basiert auf einer fundierten Schauspiel- und
Gesangsausbildung. In der Musikszene gilt er längst als der beste Garth
Brooks-Interpret Deutschlands. Sein Talent stellt er nicht nur in den
Dialogen, sondern gerade auch bei Stunts unter Beweis. Auch in der Saison
2017 unterstützt Matthias M. Peter Görlach bei der Regie und

2017 unterstützt Matthias M. Peter Görlach bei der Regie und Stuntkoordination. Die Rolle des Old Shatterhand übernimmt der Wiener Kabarettist und Schauspieler Helmut Urban. Auch er reitet nicht das erste Mal durch den Wilden Westen. Cowboy-Erfahrungen sammelte er bereits 2004 bei den Karl-May-Festspielen Weitensfeld. Nach weiteren zwei Jahren führte ihn sein Weg nach Winzendorf, wo er 2008 die Rolle des Old Shatterhand und 2011 des Rattler verkörperte. Auf der Freilichtbühne in Dasing steht er nun die sechste Saison in Folge. Auch der Regisseur selbst ist in einer tragenden Rolle zu sehen, Von den Weißen betrogen wird Görlach als Häuptling Nalgu Mokaschi das Kriegsbeil gegen alle Bleichgesichter ausgraben. Gleichzeitig ist der Tausendsassa zuständig für Text, Musik und Stuntelemente. Sein Erfolg basiert auf Schauspielunterricht sowie einer Stunt- und Trickreitausbildung. 80 Personen sind an der Aufführung von. Das Geheimmis der Felsenburg' beteiligt. 25 Pferde sorgen für eine authentische Western-Atmosphäre. Insgesamt 36 Aufführungen sind geplant. Neu an Bord sind Albert, Hansi, Paul und Ehis – vier Alpakas, die unter der Obhut Christine Grubers stehen und exotischen Wind nach Dasing bringen. Das neue Stück versucht der Regisseur die indianische Kultur und die Denkweise der Indianer stärker in die Handlung einzubringen. So ist die Figur eines Schamanen und heiligen Mannes, die den Respekt und die Ehrfurcht gegenüber der Natur aufzeigt, höchst aktuell.



Spielzeit: 24. Juni bis 17. September 2017
Samstag 16 und 20 Uhr; Sonntag 17 Uhr;
Feiertag 17 Uhr (Montag, 15. August, Mariä Himmelfahrt)
80 Darsteller, 25 Pferde, die alle im RAI-Reitstil geritten werden.
Pyrotechnische Effekte und tollkühne Stunts runden die professionelle Vorstellung ab.
Gespielt wird bei jedem Wetter, denn Sie sitzen auf einer überdachten Tribtüne. Kostenlose Parkplätze stehen zur Verfügung!
Preise; Eintritt Erwachsen € 25,00°; Eintritt termäßigt** € 19,00°
Eintritt Familie*** € 80,00°; Western-Buffet € 15,00

Eintritt Famille*** €80,00°; Western-Buffet €15,00
Das Western-Buffet beginnt am Samstag um 18 Uhr und am Sonntag um
19:30 Uhr. Es erwartet Sie eine reichhaltige Auswahl an frischen Salaten
sowie ein leckeres Barbecue für Fleichesser ebenso wie für Vegetarier.
Für Sie unter anderem im Angebot: Spare Ribs, Buffalo Wings, Chicken
Nuggest, Country Potatoes, Maiskolben, Onion Rings, Chilli-Cheese

Nuggest, Country Potatoes, Maiskolben, Onion Rings, Chilli-Cheese Peppers, Speckbohnen, Nachos

WK-Preis zuzüglich evtl. anfallender Gebühren.
glit für Kinder 4 bis 14 Jahre), Senioren 65+ sowie Menschen mit Handicap (Ausweis B) und deren Begelicherson.
2 Erwachsene, 2 Kinder unter 4 Jahre frei, kein eigener Sitzplatz, nur auf dem Schoß eines Erwachsenen. Im Preis inbegriffen ist eine Tageskarte in den Erlebnispark Western-City In Western-City erwartet Sie außerdem ein reichnaltiges Angebot an Speisen und Getränken.
Nach den Abendvorstellungen findet im Sahon eine kalle Padicient der

Nach den Abendvorstellungen findet im Saloon eine tolle Party mit den Darstellern und einem Unterhaltungsprogramm statt,





Bayerische Citymanager treffen sich zur Jahresversammlung in Aschaffenburg

Die bayerischen Citymaer kamen aus allen Regionen zusammen und trafen sich in Aschaffenu, um die Mitgliederversammlung des Berufsverbands City-und Stadfmarketing Bayern (AKCS) durchzuführen und die aktuell häufig angespannte wirtschaftliche Lage in den Innenstädten zu diskutieren. Neben aktuellen Themen wie der Digitalisierung und die Wahrnehmung von Stadtmarketing-Organisationen in den Städten beschäftigte vor allem ein Thema die bayerischen Citymanager – der aktuelle Umgang mit dem Ladenschlussgesetz. Der Vorsitzende Klaus Stieringer richtet sich dabei an die Adresse des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration mit einen leidenschaftlichen Appell: "Die sehr an der Sonntagsruhe orientierte Auslegung des Lagenschlussgesetzes und die damit regelmäßigs Verhinderung von den bei Jung und Alt in kleineren und größeren Kommunen sehr beliebten Marktsonntagen führt zu einer weiteren wirtschaftlichen Belastung des Einzelhandels in den bayerischen Innenstädten und zu deren fortschreitender Verödung." Hier besteht unbedingt weiterer Handlungsbedarf. "Dass die Planungsunsicherheit für die Organisatoren auch in Schwaben gegeben ist, zeigt die Klage gegen die Einkaufssonntage in Augsburg" so die stellvertretende AKCS-Vorsitzende und Vorsitzende der City-Initiative-Donauwörth, Christiane Kickum. "Wir werden an den künftigen verkaufsoffenen Sonntagen Besucher- und Händlerbefragungen sowie Frequenzzählungen durchführen, um ein adäquates Zahlenmaterial vorlegen zu können," vorlegen zu können.

vorlegen zu können."

Oberbürgermeister Klaus Herzog stellte kurz seine Stadt vor und der Citymanager Michael Jäger zeigte den Teilnehmern Einblicke in seine Arbeit und die Aktivitäten zur Belebung der Aschaffenburger Innerstadt. Neben einer Vielzahl von gut besuchten Veranstaltungen ist der für den Erfolg unabdingbare direkte Kontakt in die Verwaltungsspitze und das sich

gegenseitig befruchtende Verhältnis von Citycenter und Aschaffenburger nnenstadt hervorzuheben. Ein gutes Beispiel für viele bayerischen Innenstädte. In der Mitgliederversammlung wurden Michael Jäger und sein Kollege Roland Kittel aus Neumarkt in der Oberpfalz in den Vorstand des Kollege Koland Kittel aus Neumarkt in der Überpfalz in den Vorstand des Verbandes kooptiert. Sehr erfolgreich ist außerdem das Treffen des Vorstandes des AKCS mit den Verantwortlichen der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland (bosd) im Vorfeld der Tagung zu Ende gegangen. Für die Zukunft wurde eine intensivere Zusammenarbeit vereinbart, so können relevante Themen der Innenstadtentwicklung auf Bundes- und auf Landesebene besser und sehr viel schlagkräftiger gegenüber politischen Gremien und der Verwaltung vertreten werden.



Kleiderladen der Caritas Sozialstation zieht um



Sanierungsarbeiten am großen Holzsteg über die Wörnitz

Bei der regelmäßigen Überprüfung des großen Holzsteges über die Wörnitz wurde festgestellt, dass die Brücke aus Sicherheitsgründen teilweise saniert werden muss. Die Sanierungsarbeiten werden am 07.06.2017 beginnen und voraussichtlich bis zum 08.06.2017 andauern. Während dieser Zeit ist der große Wörnitzsteg für Fußgänger und

Wir verlosen 5 x 2 Karten für das AsiaFest München.

Rufen Sie hierfür an am Dienstag, 13.06.2017, von 09.00 - 09.10 Uhr • Telefon 09070 / 900 60 Die Karten werden unter den eingehenden Anrufern verlost

München bekommt sein erstes AsiaFest!

Asiatische Vielfalt, ein Feuerwerk und eine einzigartige Wasserfontänen-Show locken für drei Tage im Juni nach Riem.



Asien-Liebhaber aufgepasst! Das "AsiaFest – Spirit of Asia" lädt von 16. bis 18. Juni 2017 Freunde der asiatischen Lebensart, Kultur und Kulinarik nach München-Riem ein. Zu den Highlights des Festivals zählen ein spektakuläres Feuerwerk sowie eine beeindruckende multimediale Wasserfontänen-Show. Darüber hinaus runden ein gemütlicher Chillout Asiagarten, abwechslungsreiche Live-Shows, leckeres Asian Street Food, bunte Kunsthandwerkemärkte sowie verschiedene Workshops das vielfältige Programm ab. Eintrittskarten für das AsiaFest gibt es ab 7,50 Euro.

7,50 Euro. Der Geist Asiens zu Gast in München Die erste Auflage des Festivals präsentiert die verschiedenen asiatischen Kulturen in ihrer unvergleichlichen Vielfalt. Jahrtausende alte Traditionen Kulturen in ihrer unvergleichlichen Vielfalt. Jahrtausende alte Traditionen treffen auf modernen fernöstlichen Lifestyle. Inmitten von Palmen, Bambus und asiatischer Dekoration laden bunte Kunsthandwerksstände und kulinarische Angebote an derei Tagen zum Flanieren und Verweilen ein. Showgruppen aus dem Bereich fernöstliche Musik, Tanz, Kampfkunst und Akrobatik sowie Stand Up Comedy mit Tutty Tran versprechen abwechslungsreiche Unterhaltung für die gesamte Familie. Der erste Tag des Festivals ist dem Element "Feuer" gewidmet. Die Besucher dürfen sich unter anderem auf eine musikunterlegte Pyro-Show freuen, die den "Spirit of Asia" nach München-Riem bringt. Der zweite Tag steht im Zeichen des "Wassers". Das Highlight des Tages bildet eine einzigartige Wasserfortänen-Show. Auf einer Länge von 50 Metern steigen bis zu 20 Meter hohe Fontänen in den Himmel. Laser- und Soundeffekte untermalen das Spektakel. Das AsiaFest ist am Freitag, 16. Juni, sowie am Samstag, 17. Juni, von 11.00 Uhr bis 22.00 Uhr und am Sonntag, 18. Juni, von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr und am Gentage in unmittelbarer Nähe zur Neuen Messe München statt. Nur wenige Schritte von der U-Bahnhanlatestelle Messestat Ost. Tickets gibt es unter www.asiafest.ticket.io, an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie vor Ort an der Tageskasse. Die Kosten für ein Tagesticket betragen im Vorverkauf 7.50 Euro für Erwachsene und 3 Euro für Kinder zwischen vier und 14 Jahren. Das 3-Tage Jade-Ticket gibt es vorab für Erwachsene für 8,50 Euro. Für Kinder zwischen vier und 14 Jahren. Das 3-Tage Jade-Ticket gibt es vorab für Erwachsene für 8,50 Euro. Für Kinder zwischen vier und 14 Jahren. Das 3-Tage Jade-Ticket gibt es vorab für Erwachsene für 8,50 Euro. Für Kinder zwischen vier und 14 Jahren. Das 3-Tage Jade-Ticket gibt es vorab für Erwachsene für Auger auf auf an Jahren kostet es 4 Euro. Kinder von null bis drei Jahren sind an allen Tagen kostenlos. treffen auf modernen fernöstlichen Lifestyle. Inmitten von Palmen, Bambus

von Kultur, Kunst und des Völkerverständigungs-Gedankens ist. Ein Teil des Erlöses wird für wohltätige Zwecke in Asien gespendet. Weitere Informationen unter www.asiafest.de.

Die große Udo Jürgens-Gala von und mit Alex Parker und seinem Ensemble:



Zu Ehren des unvergessenen Musikers lässt Alex Parker, dem Udo Jürgens

Zu Ehren des unvergessenen Musikers lässt Alex Parker, dem Udo Jürgens selbst eine große Begabung bestätigte, mit jugendlichem Charme und einehmender Moderation die Erinnerung an den erfolgreichen Sänger, Komponisten und Pianisten (1934–2014) weiterleben. Neben den Hits wie Griechischer Wein, Aber bitte mit Sahne, Mit 66 Jahren oder Ich war noch niemals in New York interpretiert der ausgebildete Sänger und Pianist Parker einfühlsam und musikalisch perfekt auch unbekanntere Stücke aus dem über 900 Lieder umfassenden Repertoire von Udo Jürgens, dessen Musikkarriere sich über fast 60 Jahre erstreckte und der als erster Österreicher den Grand Prix Eurovision de la Chanson gewann. Special guest des Abends: Mona Seebohm, die erste Violinistin der Einfach ich-Tour von Udo Jürgens. Udo Jürgens.



Wir verlosen 3 x 2 Karten für "Udo Jürgens" am Sonntag, 25. Juni 2017 20:00 Uhr Parktheater im Kurhaus Göggingen/Augsburg Rufen Sie hierfür an am Dienstag, 13. Juni.2017 von 09.00 - 09.10 Uhr • Telefon 09070 / 900 60

Treffen der Interessengemeinschaft "Rainer Winkel" e. V.

Münster (gei) Die Mitglieder der Interessengemeinschaft "Rainer Winkel" e.V. trafen sich zur 26. Jahreshauptversammlung im 25 Jahr des Bestehens beim Kirchenwirt in Münster. Auch wenn keine Neuwahlen auf Bestehens beim Kirchenwirt in Münster, Auch wenn keine Neuwahlen auf der Tagesordnung stand, gab es eine durchaus angeregte Diskussion. Neben dem anstehenden 5.Rainer Winkel-Festival auf dem Gut Sulz wurde auch die Mitgliedschaft bei der Markenpartnerschaft Donauries intensiv diskutiert. Am Ende stand ein knapper Beschluss für den Beitritt. Man wolle damit beitragen, dass der Landkreis nach außen mehr bekannt ird und werde sich auch an der geplanten überregionalen Anzeigenkampagne mit dem Festival beteiligen. Außerdem wolle damit zeigen, dass man sich konstruktiv an der Weiterentwicklung des Landkreises als attraktive Region beteiligen möchte. Wir repräsentieren den altbairische Teil des

sich Konstruktiv an der Weiterentwicklung des Landkreises als attraktive Region beteiligen möchte. Wir repräsentieren den altbairische Teil des Landkreises und wollen damit eine eigene kulturelle Identität einbringen, so Vorsitzender Johannes Geier.

Zu diesem Zweck habe man vor kurzem das "Kulturforum Rainer Winkel" gegründet. Inzwischen haben sich Kulturträger auch aus den Nachbarorten Thierhaupten, Burgheim, Pöttmes und Ehekirchen angemelde. Der Online Veranstaltungskalender auf der Homepage des Vereins wird inzwischen von verschiedenen Organisationen genutzt. Das ist ein wichtiger Schritt hin zum Ziel des Vereins die Kontakte in der Region "Rainer Winkel" zu stärken! Das 5. Rainer Winkel-Festival soll genau dazu werden, zu einem Treffpunkt aller Generationen. Mit einem überarbeitetem Konzept soll noch mehr Familienfreundlichkeit (Kreativ-Ecke für Kinder, Familienticket) und einer Chill-Lounge mit freiem Eintritt auch für Jugendliche, geschaffen werden. Das Bühnenprogramm wird nicht nur von bayernweit bekannten Künstlerm gestaltet, sondern im Vorprogramm kommen regionale Musiker zum Zug! Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, so Johannes Geier. Markus Kapfer, Leiter der AG Marketing möchte nun mit verschiedenen Maßnahmen das Festival in der Region bekannt machen. Dies wird nun verstärkt über die "neuen Online-Kanäle" des Vereins laufen. des Vereins laufen. Die neue Homepage des Vereins steht dabei im Mittelpunkt. Dort werden

Die neue Homepage des Vereins steht dabei im Mittelpunkt. Dort werden nun ständig neue Informationen zur Entwicklung des Festivals gegeben – dort findet sich auch eine eigene Seite zum Festivall Bedi so vielen Plänen ging der Rückblick und die Berichte des Kassiers und der Schriftführerin fast unter. Als wichtigste Veranstaltung im Jahr 2016 berichtete der Vorsitzende von der 2. Gempfinger Filmwoche. Mit 14 Filmworführungen und fast 1000 Besuchern wieder sehr gelungen, Dadurch konnte ein kleines Plus bei den Finanzen erzielt werden, so dass auch Kassier Harald

und Tast 1000 Besuchern wieder sehr geiungen. Dadurch konnte ein kleines Plus bei den Finanzen erzielt werden, so dass auch Kassier Harald Huber positives vermelden konnte. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte nach dem Bericht der Kassenprüfer Heinz Lange (Rain) und Siggi Lesiak (Feldheim) einstimmig. Viel Geld wurde in den neuen Internetauffritt investiert. Nun gelte es dies auch für den Verein zu nutzen. Positives wusste auch Johanna Ruisinger aus Baar zu berichten. Im Jahr 2016 gab es 10 Mitgliederzugänge und kein Mitglied ist ausgetreten. Damit ist der Mitgliederstand auf 155 gestiegen, der Frauenanteil nähert sich wieder der 50 % Marke, so Ruisinger. Rain und seine Stadtteile bleiben der Mitgliederschwerpunkt, es sind aber auch Mitglieder aus den Nachbarorten und allen Hauptorten des Rainer Winkels dabei! Als besonders gelungen wurde von den Mitgliedern mehr wich das Jubiläums-Wochenende im neuen Kultursaal des Schlosses in Rain von den Mitgliedern empfunden. Vom Mitgliederaend, über den Kabarettabend mit Josef Brustmann bis hin zum Kulturcafe eine bestens gelungene, dem Verein entsprechende Feier, so die erschienen Mitglieder Markus Kapfer brachte noch den Vorschlag ein, dass sich der Verein auch wieder um andere Themen als Kultur bemühen könnte. Am Anfang stand das Thema Müll auf der Agenda – er würde ich gerne dem Thema "Kaffee to go" in Mehrwegbehältnissen annehmen. in Mehrwegbehältnissen annehmen,

Er wurde darin bestärkt, aber zunächst werde man iede/n für das Festival Frauchen! Johannes Geier schloss die Versammlung, nicht ohne der Familie Passavant und dem 2. Vorsitzenden Christoph Passavant für die zur Verfügung Stellung des "Kramerhofs" im Rahmen der Dorffilmwoche zu danken.

Der "Rainer Winkel" stehe für aussergewöhnliche, quallitätvolle Veranstal-Der "Kaller Wilner stelle in dusserigewonnliche, qualitätivolle Verlahstaltungen in der Region. Seit nunmehr 25 Jahren I Es wird sich zeigen, ob sich auch weitere 25 Jahre Personen finden, die dieses Erbe weiter tragen möchten. Doch wie die regionale Kultur, so werde auch der Verein weiter einem ständigen Wandel unterworfen sein, dies wolle man im Jubiläumsjahr mit neuem Elan angehen! Weitere Informationen unter www.rainer-winkel.de oder Tel.: 08276/589297

Dreitägige Sperrung der Reichsstraße im Zuge von Abbrucharbeiten

Die von der Firma Engel Projektentwicklung beauftragte Abbruchfirma für das Areal "Reichsstraße 10" und "Reichsstraße 12/12a" (Café Engel und Wagenknechthaus) hat für ihre Abbrucharbeiten eine Sperrung der Reichsstraße im unteren Abschnitt für die Dauer von voraussichtlich drei Tagen beantragt.

Wie das mit der Baustatik beauftragte Ingenieurbüro der Stadt Donauwörth wite das int der Bastatik beaufragte in geriendund der instabilen statischen werhältnisse besonders schwierig. Die Firma muss deswegen die Fassadenmauern per Hand abtragen und hierfür Container und Hebebühnen auf der Reichsstraße aufstellen.

Zum Schutz von Passanten und Verkehrsteilnehmern während des händischen Fassadenabbruches ist die Sperrung der Reichsstraße in diesem Zeitraum notwendig. Sie wird von 12. bis einschließlich 14. Juni arfolden. erfolgen

erfolgen. Aufgrund der Pfingstferien ist hier mit einem geringeren Verkehrsaufkommen, insbesondere durch wegfallenden Schulbusverkehr, zu rechen.
Die Verkehrsführung während dieser Zeit erfolgt von der Umkehr
kommend über die Sonnenstraßer/Klostergasse/Bäckerstraße und in der
Gegenrichtung auf Höhe des Liebfrauenmünsters über die Augsburger
Botengasser/Kronengasse. Die Umleitung wird ausgeschildert.
Der Gehweg vor den beiden Gebäuden Reichstraße 10 und 12/12a muss
aus Sicherheitsgründen bereits ab dem 6. Juni bis zum Ende der Abbrucharbeiten gespert werden. In diesem Zeitraum können Fußgänger auf
den genenüberliegenden Gebweg aussweichen Die Ibnaber der Geschäfte

den gegenüberliegenden Gehweg ausweichen. Die Inhaber der Geschäfte in der näheren Umgebung der Abbruchstelle werden durch die Stadt eigens informiert.

Ausbau Kreuzung Neurieder Weg/ an der Westspange vor Fertigstellung

Die Bauarbeiten im Bereich der Kreuzung "An der Westspange" / "Neurieder Weg" stehen kurz vor der Fertigstellung. Durch mehrere Maßnahmen wird der Verkehrsfluss an diesem wichtigen Knotenpunkt verbessert: Aktuell fertiggestellt wurde eine Verlängerung der beiden Bushaltespuren sowohl auf der Kauflandseite als auch auf der gegenüberliegenden Seite beim Schulzentrum. Bisher konnte dort jeweils nur ein Bus halten. Weitere Busse, die gleichzeitig kamen, führten deswegen auf der Fahrbahn zu entsprechendem Rückstau für den allgemeinen Verkehr.

angenienen verleiten schaften aus den 80iger Jahren wurden nun so Die beiden Bushaltesspuren aus den 80iger Jahren wurden nun so vergrößert, dass dies - vor allem zu Stoßzeiten - nicht mehr der Fall ist. Ebenfalls wurde die Einmündung von der Neurieder Straße her verbessert. Hier entstehen zwei selbständige Spuren: Zum einen eine Abbiegespur nach links, zum anderen eine Abbiegespur nach rechts und geradeaus in

nach links, zum anderen eine Abbiegespur nach rechts und geradeaus in den Neurieder Weg.

Durch einen Grunderwerb auf der Seite bei der SB-Waschanlage konnte dies realisiert werden. Ziel der Maßnahme ist es, den Verkehr aus dem Bereich Wohnpark Riedlingen zu verflüssigen.

Als letzter Schritt wird die Ampelsteuerung angepasst: Hier hatte das Stadtbauamt im Zuge von Verkehrszählungen festgestellt, dass eine

Stadtbauamt im Zuge von Verkehrszählungen festgestellt, dass eine Verkürzung der Ampelphase einen reibungsloseren Verkehrsflüss im Bereich der Westspange ermöglicht. Bereits 2015 waren als erster Schritt die Verlängerung der Linksabbiegespur und die Verlängerung der Rechtsabbiegespur in den Stauferpark durchgeführt worden. Die Gesamtkosten der Maßnahmen, die von der Regierung von Schwaben gefördert wurden, belaufen sich auf 849.000 e brutto. Die geschliderten Maßnahmen sind ein Eckpfeiler des Verkehrslenkungsund Steuerungskonzeptes der Stadt, das im Jahr 2010 vom Stadtrat der vorangegangenen Legislaturperiode beschlossen wurde. In Folge stark verminderter Gewerbe-steuereinnahmen in den vergangenen Jahren musste der Zeitplan der Umsetzung gestreckt werden. Das Verkehrslenkungs- und Steuerungskonzept wurde 2015 deswegen an die aktuelle und prognostizierte Verkehrsentwicklung angepasst. Berücksichtigt wurden bei dieser Fortschreibung unter anderem der Zuzug und das erhöhte Pendleraufkommen durch Verlagerung von Arbeitsplätzen in die Große Kreisstadt sowie die Erweiterung des Gewerbegebietes an der Große Kreisstadt sowie die Erweiterung des Gewerbegebietes an der

Grüße Neissaut sohne die Lindenstellung des Stüdspange. In der Parkstadt untersuchte im Jahr 2015 das mit Erstellung des Konzeptes beauftragte Ingenieurbüro gezielt den Knotenpunkt Stemschanzenstraße/Jurastraße. Im Hinbli Delp-Kaserne wurden hier neue Berechnungen zur Verkehrsentwicklung und –lenkung erstellt. Auch der bevorstehende Ausbau der Dillinger Straße ist Teil des Verkehrslenkungs- und Steuerungskonzeptes.

Neuer Tierschutz-Flohmarkt in Genderkingen

Genderkingen (pm). Am Samstag, den 10.06.2017 von 13.00 Uhr 17.00 Uhr lädt das Team des Tierschutzvereins Donauwörth und Umgebung e. V. erstmals zum Flohmarkt nach Genderkingen ein. Um den Hanselestadl in der Lechstr. 8 finden sich Hausrat, Kleidung, Spielwaren, Sammlerstücke und vieles mehr. Der Bürgerverein Genderkingen sorgt für die Bewirtung, der Erlös des Flohmarktes kommt dem Tierheim Hamlar zugute. Für alle privaten Aussteller ist der Flohmarkt offen, pro Stand (3m) sind 5.00 Estandgebürz zu erlichten.

€ Standgebühr zu entrichten Info und Anmeldung unter Telefon 09090/2686

Landfrauen unterstützen die Palliativstation

Nördlingen/Trochtelfingen/Bopfingen Die Landrauen Trochtelfingen, Bopfingen und Umgebung unterstützen mit dem Erlös ihres weitnachtlichen Plätzchenverkaufs die palliative Versorgung der Region: so erhalten das Kinderhospiz in Aalen, das Hospiz in Ellwangen und die Palliativstation des Stiftungskrankenhauses Nördlingen jeweils eine Spende von ihnen.



Die Landfrauen Erika Hahn (links), Senta Diemer, Erika Böhm und Erna Die Landraden Eine Frank in in State Die Landrage in Nordlingen jetzt die stattliche Summe von 500 Euro. Den Besuch aus dem Ostalbkreis führten Dr. Cathrin Schnell, Wolfgang Schnitker und Anita Kolb durch die Station für schwerstkranke Menschen und erläuterten deren Philosophie und Arbeitsweise. (pm)

Digitalisierung: Auf dem Weg zum papierlosen Büro

Buchdorf DONAURIES: Dokumente zusammenhalten und dafür sorgen, dass nichts durcheinandergerät: Das war bisher der Job der Büroklammer. Heute wird diese Aufgabe immer öfter von Dokumentenmanagement Systemen übernommen. Was nötig ist, um Papier fit für die digitale Zukunft Systemen übernommen. Was notig ist, um Papier itt ur die digitale Zukunt zu machen und was diese noch so alles bereithält, war Thema der gemeinsamen Veranstaltung von BVMW (Bundesverband mittelständische Wirtschaft), Telekom und FRANKENRASTER GmbH.

120 Kilometer Akten, 1,8 Tonnen Büroklammern
Nicht nur 120 Kilometer Akten, die im Hochsicherheitsarchiv von FRANKENRASTER untergebracht sind, sorgten beim Firmenrundgang für

NICHT NUT 12 Kllömeter Akten, die im Hochsicherheitsarchiv von FRANKENRASTER untergebracht sind, sorgten beim Firmenrundgang für einen Aha-Effekt, sondern auch die Erkenntnis, wie viel Handarbeit Digitalisierung tatsächlich bedeuten. Um bei dem Beispiel der Büroklammer zu bleiben: 1,8 Tonnen der biegsamen Bürohelfer wurden bei FRANKENRASTER im vergangenen Jahr in der Vorbereitung auf das Scannen entfernt, jede einzelne von Hand. Interessierte aus Wirtschaft und Politik nutzten die seltene Chance, um in Buchdorf bei FRANKENRASTER, dem Dienstleister fürs Scannen, Lagern und Archivieren, hautnah zu erleben, was sich hinter dem Begriff Digitalisierung verbirgt. Stark für die mitteletständische Wirtschaft Im seinem Vortrag stellte Michael Heilig (BVMW) seinen Verband und dessen Arbeit als Unterstützer und Interessensvertretung der mittelständischen Wirtschaft vor. FRANKENRASTER Geschäftsführer Hans-Joachim Meinert zeigte anhand eines Kundenbeispiels, wie es dem Digitalisierungsdeinstleister gelingt, individuelle Lösungen für anstehende Projekte zu finden, sei es z.B. die Digitalisierung von Bauakten oder die Einführung der digitalen Personalakten. Natalie Sandtner von der Telekom zeigte Lösungen zum Thema sichere Clouds, die ausschließlich in Deutschland gehostet werden, intelligente Lösungen für die Logistikbranche oder Home-Automation, um die Digitalisierung noch wertschöpfender zugestalten.

wertschöpfender zu gestalten.
"Netzwerken bedeutet auch.

"Netzwerken bedeutet auch, die Möglichkeiten auf allen Seiten auszuschöpfen und der BVMW bietet hierbei einen deutlichen Mehrwert, den man erst sieht und erfebt, wenn man dabei ist, wie bei der Blaue-Ozean-Strategie", so Michael Heilig.



Hans-Joachim Meinert, FRANKENRASTER, Natalie Sandtner, Telekom Hans-Joachim Meinert, FKAINELINKASTEK, Ivataite Satioutiet, Teienom, Michael Heilig, BVMW aus dem Wirtschaftsdreieck Bayerisch Schwaben, Mittelfranken, Ostalb, DONAURIES, Judith Strußenberg, FRANKEN-RASTER, Alban Faußner, Kreishandwerkerschaft Nordschwaben

Straße gesperrt

Straße zwischen Erlingshofen und Brachstadt gesperrt. Aufgrund von Kanalbauarbeiten ist die Staatsstraße 2221 zwischen Erlingshofen und Brachstadt vom 6. bis 16. Juni gesperrt. Davon betroffen ist auch der Radweg entlang der Straße. Eine Umleitung ist ausgeschildert.



Die Gebietsverkehrswacht Donauwörth führte im Waldkindergarten Lechfasane "in Rain einen Verkehrssicherheitstag durch. Spielerisch und Kindgerecht wurde den Kinder gezeigt, wie wichtig es ist einen

Fahrradhelm zutragen, sichtbar für andere Verkehrsteilnehmer zu sein. Auf einem Bobycar und Laufrad Parcour konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit trainieren Alle Kinder hatte sichtlich viel Spaß

Bauarbeiten Dillinger Straße/ Härpferstraße

(30.05.2017) Im Vorfeld des geplanten Ausbaus der Dillinger Straße erneuert das Städtische Wasserwerk ab dem 6. Juni eine Wasserleitung im Bereich der "Kleinen" Härpferstaße / Einmündung Dillinger Straße (dem Stich zwischen der Firma "bauroom" und dem Spielsalon). Auf einer Länge von rund 60 Metern werden hier neue Leitungen verlegt. In diesem Teilbereich erfolgt eine Vollsperrung der "Kleinen" Härpferstraße. Die Zufahrt für die Anwohner ist dabei gewährleistet, sie werden durch Mitarbeiter des Städtischen Wasserwerks persönlich informiert.

Wasserwerks persönlich informiert.

Voraussichtlich Mitte Juni soll dann die erste Bauphase, der Ausbau des Einmündungsbereiches der "kleinen" Härpferstraße in diesem Bereich, beginnen. In der Dillinger Straße stehen während dieser Maßnahme weiterhin zwei Fahrstreifen zur Verfügung.

Ebenfalls voraussichtlich im Juni wird in der Dillinger Straße der Gehwegbereich vor dem Einzelhandelszentrum erneuert. Auch diese Maßnahme kann unter Beibehaltung des Verkehrs stattfinden.

Erst nach Abschluss dieser Arbeiten sind die Bauarbeiten der zweiten Bauphase geplant, bei denen die Dillinger Straße für den Gesamtverkehr gesperrt werden muss. Ein Abschluss aller Bauarbeiten ist für Mitte September vorgesehen. Die Stadt wird jeweils zeitnah über die weiteren Ausbauabschnitte informieren.

Kommunaler Ordnungsdient am Freibad-Gelände

Im Umfeld des Freibades Donauwörth wird ab morgen (31.5.) der Kommunale Ordnungsdienst präsent sein: Ein Mitarbeiter im näheren Freibad-Bereich in der Zeit von 10 bis 21 Uhr, ein weiterer von 14 bis 21 Uhr im Raum des Fußweges vom Freibad in Richtung Fußgängerbrücke über die Bundesstraße 2. Die Stadt reagiert damit unmittelbar auf einen Vorfall sexueller Belästigung in diesem Bereich, zu dem ein Ermittungsverfahren läuft. Die Stadt möchte so die zuständige Polizeiinspektion Donauwäch unterstützen. Polizeiinspektion Donauwörth unterstützen.

Kinderprogramm im Käthe-Kruse-Puppen-Museum

In den Pfingstferien zuhause bleiben muss nicht langweilig sein: Im Käthe-Kruse-Puppen-Museum in Donauwörth können Kinder und Teens am Montag, 12. Juni, bei einem tollen Programm mitmachen. Sie dürfen sich als Modedesigner ausprobieren und für eine Däumlinchen-Ausschneidepuppe Kleider nach eigenen Ideen entwerfen. Dabei stehen viele bunte Stöffe, Borten und Pailletten zur Verfügung, um entweder eine Jungen- oder eine Mädchenpuppe neu einzukleiden.

entweder eine Jungen- oder eine Mädchenpuppe neu einzukleiden. Anregungen gibt es bei einem spannenden Rundgang durch die aktuelle Sonderausstellung "... mein Liebling Däumlinchen..." feiert 60. Geburtstag, in der Däumlinchen in schicken Kleidern von den 1950er Jahren bis heute zu sehen sind.

Das Programm findet von 14 bis 16 Uhr im Käthe-Kruse-Puppen-Museum, Pflegstraße 21 a in Donauwörth statt. Es ist für Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 15 Jahren geeignet. Anmeldung und Information unter Tel. 0906/789-170 oder museen@donauwoerth.de. Es wird ein Materialkostenbeitrag in Höhe von 3 Euro erhoben.

Singnachmittag in der Bäldleschwaige



Seemann, lass das Träumen", unter diesem Motto findet der nächste "seemann, lass das Iraumen", unter diesem Motto lindet der nachste Singnachmittag am Donnerstag, 8. Juni in der Bäldleschwaige statt. Mit Klängen vom Schiffertlavier, Akkordeon und Gitarre werden Lieder von der Seefahrt, von der Südsee und der großen weiten Welt erklingen: Vom schönsten Wiesengrunde bis zur Waterkant und nach Hawaii. "Junge, komm bald wieder", gehört dazu ebenso wie, Steig in das Traumboot der Liebe" und "Wirlagen von Madagaskar", Auch interessante Fragen rund um die Seefahrt und das Wasser hat Erna Dirschinger vorbereitet, die sich ausgemens mit ihrer Mutter Moria und den weitelligehen Serunden Len die Seelannt uit das Wasser nat Erna Dirschniger Worberleit, die sich zusammen mit ihrer Mutter Maria und den musikalischen Freunden Joe, Felix, Toni und Max auf viele singende Landratten und Seebären freut. Das Team der Bäldeschwaige hält erfrischende Getränke und schmackhafte Gerichte parat,- gerade das Richtige für eine "Seereise an Land". Beginn des Singnachmittages ist wie immer um 14:00 Uhr.

Käthe Kruse erhält das Prädikat TESTSIEGER für "Beste Markengualität"

Verbraucher haben entschieden: Käthe Kruse wurde in der Kategorie "Puppen & Puppenzubehör" mit dem Prädikat TESTSIEGER im DEUTSCHLAND TEST für "Beste Markenqualität" ausgezeichnet. Welche Marken kommen bei den Verbrauchern in Sachen Qualität am besten an? Und welche schneiden weniger gut ab? Um diese Fragen zu beantworten, führte DEUTSCHLAND TEST zusammen mit den Experten beantworten, tuntre DEUI SCHLAND I EST ZUSammen mit den Experten des Kolner Analyse- und Beratungshauses ServiceValue eine breit angelegte Online-Umfrage durch. Auf den Prufstand kamen insgesamt 1361 Marken aus 104 verschiedenen Warengruppen. Insgesamt basiert die Studie auf mehr als 1,1 Millionen Kundenbewertungen (Stand: März 2017). Von den registrierten Teilnehmern liegen soziodemografische Merkmale vor, sodass bevolkerungsrepräsentativ eingeladen werden Merkmale vor, sodass bevolkerungsreprasentativ eingeladen werden konnte. Es wurden keine Kundenadressen über die Hersteller und Händler eingeholt oder genutzt. Im Gegenteil: Die Kundenbefragung erfolgte eigeninitiiert und ohne Einbindung oder gar Einflussnahme der Hersteller oder Händler. Jeder Teilnehmer erhielt dabei eine für ihn überschaubare Auswahl von Markenartikeln zur Bewertung beziehungsweise zur Angabe, ob er als Konsument diese Markenartikel gekauft oder genutzt hat. Jede Marke wurde jeweils 1000 Verbrauchern zur Bewertung angezeigt. Die konkrete Fragestellung lautete: "Wie bewerten Sie insgesamt die Produktqualität der folgenden Marken aus dem Bereich (...)? Bitte beurteilen Sie aus eigener Konsumenten- beziehungsweise Verbrauchererfahrung der letzten zwoff Monate." Die Antwortmöglichkeiten waren: "ausgezeichnet" (1), "sehr gut" (2), "gut" (3), "mittelmäßig" (4), "schlecht" (5) sowie "sehr schlecht" (6). Käthe Kruse Puppen & Puppenzubehör wurde als "sehr gut" mit einem Mittelwert von 2,34 noch vor Babyborn, Sigikid und Haba bewertet. DEUTSCHLAND TEST ist eine Marke von FOCUS-MONEY, einem der erfolgreichsten und renommiertesten Finanztester in Europa. (www.deutschlandtest.de) Die Ergebnisse wurden am vergangenen Samstag in FOCUS (Heft 2/117) veröffentlicht. konnte. Es wurden keine Kundenadressen über die Hersteller und Händler

Bericht zur Rom-Reise der Stadtkapelle Donauwörth, 24.-28.05.2017 Festlicher Einzug in den Petersdom Stadtkapelle kommt mit unvergesslichen Momenten aus Rom zurück



Genau 100 Jahre ist es her, dass der damalige Papst Benedikt XV. die Erhebung der Gottesmutter Maria zur Schutzpatronin Bayerns verkündete Aus diesem Anlass weilte die Stadtkapelle Donauwörth verkündete. Aus diesem Anlass weilte die Stadtkapelle Donauwörth kürzlich vier Tage in Rom, wo man unter anderem an der "Grande Parata 2017" zum Petersplatz teilnahm, die in diesem Jahr ganz bewusst von Gruppen aus Bayern zusammengestellt wurde. Die Feierlichkeiten zu diesem großen Jubiläum zogen sich über drei Tage, an denen ein emotionaler und musikalischer Höhepunkt den anderen jagte. Parallel dazu absolvierte man ein ebenso straffes, wie

anderen jagte. Parallel dazu absolvierte man ein ebenso strames, wie interessantes kulturelles Programm um die kurze Zeit in der italienischen Hauptstadt optimal zu nutzen.
Dirigent Josef Basting hatte seine Musikanten im vergangenen Herbst mit der Nachricht überrascht, dass das Orchester in die engere Auswahl für die große Parade zum Petersplatz gefallen war. Anscheinend hatte der Auftritt beim Oktoberfestumzug 2016 seinen Eindruck beim Festring München hinterlassen, der für die Zusammenstellung der Parade beauftragt worden

war. Gemeinsam mit den anderen Musik- und Trachtengruppen aus Bayern und dem süddeutschen Raum zogen die 43 Musikantinnen und Musikanten schon am Freitag unter den Blicken tausender weiterer Besucher zum Festgottesdienst durch die Hauptpforte in den Petersdom ein. Die Donauwörther hatten dafür den eigens für diesen Anlass komponierten Kankt Peter Einzugsmarsch* aufgelegt und füllten mit dessen feierlichen Klängen den imposanten Kirchenraum. Die von Dr. Franz Xaver Brandmayr und Kardinal Angelo Comastri zelebrierte Messe wurde von den vier anwesenden Blasorchestern dann gemeinsam umrahmt und mit der Bayernhymne abgeschlossen.
Anschließend trafen sich alle Teilnehmer in einem typisch italienischen Restaurant über den Dächern der Stadt, wo bis in den späten Abend

Anschließend traten sich alle Teilnehmer in einem typisch Italienischer Restaurant über den Dächern der Stadt, wo bis in den späten Abend aufgespielt wurde. Dabei wurden in der Atmosphäre der römischen Sommernacht alle musikalischen Register gezogen: vom "Bayerischen Defiliermarsch" bis zur Hommage an die Gastgeber mit, Ill Silenzio". Am Samstag dann folgte die große Parade rund um den Vatikan mit

zünftiger Marschmusik, die vom internationalen Publikum sehr enthusiastisch aufgenommen wurde. Beeindruckend war vor allem der Einmarsch von der Engelsburg über die Via della Conciliazione auf den Petersplatz. Nach dem Gemeinschaftschor mit den Musikkapellen aus Achberg, Gelting und Weiperz, sowie mehreren Fanfarenzügen nutzten viele der Besucher ihre Chance, ein Foto mit den Musikanten zu

viele der Besucher ihre Chance, ein Foto mit den Musikanten zu "schießen".

Den krönenden Abschluss bot dann das Angelusgebet, das Papst Franziskus im Beisein von rund 20.000 Gläubigen am Sonntagmittag auf dem gefüllten Petersplatz zelebrierte. Ihm zu Ehren stimmten die Musikanten das Lied "Großer Gott, wir loben dich" an — ein wahrlich ergreifender Moment für alle Beteiligten! Darüber hinaus nutzte man die kostbare Zeit, um historische Stätten, wie das Forum Romanum, das Kolosseum und die vatikanischen Museen mit der berühmten Sixtinischen Kapelle zu besuchen. Großes Lob zollte Josef Basting abschließend nicht nur den engagierten Musikanten, sondern auch den beiden Busfahrern Michael Haschner und Erich Danielak, die nach 14 Stunden Fahrt alle Teilnehmer wieder wohlbehalten nach Hause nach 14 Stunden Fahrt alle Teilnehmer wieder wohlbehalten nach Hause brachten und auch bei den Auftritten kräftig anpackten.

Zusätzliche Fakten:

Zusatzilicne Fakten:
- Auch die 15 Begleitpersonen wurden eingespannt: sie marschierten in
Tracht mit der Stadtkapelle mit und verteilten "Mondspritzer"-Guadsle der
Firma Edel, sowie Werbeprospekte ihrer Heimatstadt. Die Busfahrer

hatten sowohl die bayerische, als auch die vatikanische Flagge dabei.
- Zahlreiche Firmen und Privatpersonen aus Donauwörth und Umgebung unterstützten im Vorfeld das Reiseprojekt der Stadtkapelle. Damit konnten die Kosten für die Teilnehmer in überschaubarem Rahmen gehalten

werden.
- Prinz Wolfgang von Bayern hatte für die "Grande Parata 2017" die Schirmherrschaft übernommen und war dafür mit seiner Familie angereist, Aufgrund des 100-jährigen Patronatjubiläums wollte man ganz bewusst

Aufgründ des Toylanigen Fauonaquoilatunis wollie man ganz bewasst bayerische Akzente setzen.

- Starke Unterstützung: 15 Schüler wurden für die Reise vom Unterricht freigestellt. In Rom kann man viele Unterrichtsinhalte unmittelbar erleben: Geschichte, Religion, Latein, aber auch die heutige Kultur der italienischen

nauptstaut.

- Den "Sankt Peter Einzugsmarsch" komponierte Dirigent Josef Basting eigens für den Einzug in den Petersdom. Er wird künftig auch bei anderen feierlichen Anlässen zu hören sein.



1. Parkstädter Mädels-Flohmarkt

Jede von Euch hat sicher die ein oder andere "Schrankleiche"; da sind wir doch alle gleich.



"Schrankleiche"; da sind wir doch alle gleich.
Aber vielleicht freut sich genau darüber ja ein anderes Mädel, weil sie genau dieses Teil schon immer haben wollte.
Die Nähgruppe des Mehrgenerationenhauses veranstaltet am Samstag, den 24.06.2017 von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr im Haus der Begegnung; Donauwörth, Parkstadt; Andreas-Mayr-Str. 3b den 1. Parkstädter Mädels-Flohmarkt.
Natürlich gibt es auch wieder tolle handmade-LieblingsStücke de Nähgruppe zu kaufen und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Als Highlight haben wir für Euch eine kleine Styling-Station eingerichtet (gesponsert vom Friseur im Ried, Andreas Renz). Hier könnt ihr Euch gleich für die kommende Party-Nacht startklar machen. Tische können unter 0906/999837850 reserviert werden. Platzmiete 5 Euro. Verkauft werden können Keidenna Accessoriers und Schube für Euro. Verkauft werden können Kleidung, Accessoires und Schuhe für Frauen. Einlass für Verkäufer um 16 Uhr

Bürgersprechstunde mit **OB Armin Neudert**

Am Dienstag, dem 13. Juni, findet zwischen 15 und 17 Uhr im Donauwörther Rathaus, I. Stock, Zimmer Nr. 102, die nächste Bürgersprechstunde statt. Sie bietet allen Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, Oberbürgermeister Armin Neudert ohne vorherige Terminabsprache ihre Anliegen, Wünsche und Sorgen direkt vortragen zu können. In vielen Fällen können Themen dabei direkt geklärt werden, auch in Zusammenarbeit mit den jeweils zuständigen Ämtern und Sachgebieten.

In den Pfingstferien: Zeitreise zu den Römern

mit kreativen Spielen und Mitmachaktionen rund um das Leben der Römer in der Provinz Raetien sind in den Pfingstferien Kinder ab dem Grundschulalter eingeladen. Die beiden Geopark-Führerinnen Christine Hornung und Carolin Schober-Mittring werden den Buben und Mädchen am Dienstag, 13. Juni, von 14 bis 17 Uhr zeigen, wie die Römer so lebten.

Die Kinder besuchen in den Grundmauern einer "villa rustica" zwei Börgerinspoliten und lassen eich von überen des Leben auf einem

Die Kinder besuchen in den Gründmauern einer "wille rüstlich Zwei Kömerinnen und lassen sich von ihnen das Leben auf einem römischen Landgut erklären. Spielerisch erforschen sie die lateinische Sprache und Zahlen, lernen deren Götter kennen und besuchen deren Therme. Und wenn sie von den römischen Kinderspielen hungrig geworden sind, erwartet die Buben und Mädchen ein kleines römisches Buffet.

Treffpunkt ist um 14 Uhr der Parkplatz Römischer Gutshof bei den Gfrasthöhlen zwischen Erderbeite und Utzmermingen. Der Erlebnis-

Ofnethöllen zwischen Ederheim und Utzmemmingen. Der Erlebnis-nachmittag kostet pro Person 10 Euro inkl. Materialkosten und kleinem Imbiss. Für diese Veranstaltung ist daher eine Anmeldung bis 7. Juni unterTel. 07362/5732 oder 09081/3663 erforderlich.

Siedlergemeinschaft Mertingen

Siedlerfest, am 11. Juni 2017

laden wir Sie und die gesamte Bevölkerung recht herzlich ins Festzelt am Spielplatz Altvaterweg ein. Unser Programm für Sie:

Unser Programm für Sie:
10.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst
Anschließend: Mittagessen Speisen mit hausgemachten Salaten
14.00 Uhr: Kaffee und Kuchen, Aufführungen der Mertinger
Kindergartenkinder mit anschließender "Kinderüberraschung"
Anschließend: leckere Brotzeiten
Wie auch in den vergangenen Jahren freuen wir uns auch dieses Jahr
wieder auf Ihre leckeren Kuchenund Tortenspenden, die wir nur allzu

Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich Ihre Vorstandschaft

Führung auf den Riegelberg

Nördlingen (pm). Zu einer Wanderung auf den Riegelberg laden am Samstag, 10. Juni, die beiden Geopark Ries-Führer Heidemarie und Roland Greiner ein. Von den Grundmauern einer "villa rustica", eines römischen Gutshofes, geht es über blütenreiche Magerrasen hinauf zu den weltbekannten Ofnethöhlen. Im Mittelpunkt dieser Führung auf den Riegelberg stehen Natur, Geschichte und die einzigartige Geologie des Rieses. Am Himmelreich – mit Ausblick über den Rieskrater – erfahren die Teilnehmer einiges über seine Entstehung. Treffpunkt ist um 14 Uhr der Römische Gutshof zwischen Ederheim und Utzmemmingen. Die Führung dauert etwa zwei Stunden. Für Erwachsene kostet sie fünf Euro, für Schüler und Studenten 2,50 Euro, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre sind frei.

verbraucherzentrale



Was ist das Besondere an Griechischem Joghurt?

Griechischer Joghurt ist in Supermärkten immer häufiger zu finden. Er kann aus Kuh- oder anderen Milcharten hergestellt werden und ist in der Küche vielseitig einsetzbar. So schmeckt er nicht nur in der klassischen Variante mit Nüssen und Honig, sondern auch als pikante Beilage zu Pellkartoffeln oder Gegrilltem. "Griechischer Joghurt ist besonders fest und cremig. Der Grund dafür liegt in seiner Herstellung", erklärt Heidrun Schubert, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Bayern. "Im Gegensatz zu herkömmlichem Joghurt wird beim griechischen Joghurt die Molke länger abgetropft." Deshalb enthält dieser auch mehr Eiweiß. Außerden bet griechischer Joghurt einen Föheren Eststehalt von bis zu Außerdem hat griechischer Joghurt einen höheren Fettgehalt von bis zu 10 Prozent.

Inzwischen hieten immer mehr deutsche Molkereien die Variante "Joghurt griechischer Art" an. Dieser ist meist nicht so fest und für seine Herstellung wird weniger Milch benötigt. "Die Bezeichnung Joghurt griechischer Art" ist rechtlich nicht geschützt", sagt Schubert. Zusammensetzung und Nährwert können sich deshalb von Produkt zu Produkt unterscheiden.

Damit auch Elektroautos tanken können Konzept für Ladesäulen im Landkreis Donau-Ries erstellt

Energieversorgung und Mobilität stark miteinander Es wurde in Zusammenarbeit mit den regionalen verknüpft werden in den kommenden Jahren Energieversorgern und den Kommunen vom Einfluss auf unser tägliches Leben haben. Davon ist "Kompetenzzentrum Sport, Gesundheit, Technologie" Landrat Stefan Rößle überzeugt. Ein zentrales aus Garmisch-Partenkirchen erstellt.

Thema ist dabei, wo und wann Elektroautos getankt werden können. Dies soll auch im öffentlichen erhalt das Konzept konkrete Empfehlungen, in welchen Raum möglich sein und so hat der Landkreis Donau-Ries nun ein Standortkonzept für Ladesäulen werden sollte. Für neun Kommunen wird der Aufbau eine Ladeinfastluktur schon, heute empfohlen, für erstellen lassen.

Noch ist die Zahl der Elektroautos im Landkreis gering.

Nach Einschätzung verschiedener Fachinstitute wird sie in den kommenden drei Jahren jedoch

erheblich ansteigen, auf 600 bis 2600 Fahrzeuge. Zusätzlich gibt es schon jetzt eine stattliche Zahl von Elektrofahrrädern.

Nach dem Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft Stromtreter

Elektrofanrradern. Nach dem Belritit zur Arbeitsgemeinschaft Stromtreter will man zudem das Servicenetz für e-Bike und Pedelees ausbauen, um auch im touristischen Bereich zu punkten. Sicherlich wird ein Großteil der Elektroautos und -fahrräder in der Garage aufgetankt, doch auch bei einem Einkaufsburmel, einem Behördengang oder einem Besuch im Krankenhaus wäre Zeit, Rad oder Auto aufzutanken – sofern die entsprechenden Ladesäulen vorhanden sind. Donau-Ries ist der erste Landkreis in Bayern, der sich so umfassend und strukturiert mit dem Thema beschäftigt. Er will mit dem neuen Standortkonzept einen Handlungsleitfaden und eine Orientierungshilfe für die Kommunen geben. "Wenn eine Ladesäule errichtet werden soll, wissen die Gemeinden nun, wo es am sinnvollsten ist und welche technischen Voraussetzungen vorhanden sind oder geschaffen werden müssen", erfäutert Heike Burkhardt den Nutzen dieses Konzeptes.

Die Energie-Beauftragte des Landkreises hat das Projekt verantwortlich umgesetzt.

werden sollte. Für neun Kommunen wird der Äufbau einer Ladeinfrastruktur schon heute empfohlen, für weitere zehn bis ins Jahr 2020. Für die Standortfestlegung erfolgte eine Raumanalyse, bei der unter anderem Faktoren wie Sehenswürdigkeiten, Parkflächen, ÖPNV-Anbindung, öffentliche Einrichtungen, Unternehmen und vorhandene Infrastruktur berücksichtigt wurden. In einem weiteren Schritt wurden 50 Standorte bewertet, um eine Empfehlung an die jeweiligen Städte und Gemeinden abgeben zu können. Letztlich sind in dem Konzept nun adressgenaue Topstandorte, aber auch Alternativen für eine mögliche Ladesäule aufgelistet. Abgerundet wird das Konzept durch Hinweise auf Förderprogramme. Der Landkreis selbst will mit gutem Beispiel vorangehen

das Norzeptudure inniweise auf ur Fotoer programme. Der Landkreis selbst will mit gutem Beispiel vorangehen und zwei Ladestellen am Besucherparkplatz des Landratsamtes in Donauwörth aufstellen. Derzeit laufen dafür die Ausschreibungen. Außerdem sollen Ladesäulen an den drei Kreiskliniken entstehen. Letztlich aber kann der Landkreis nur "motivierend" tätig sein, betont Landrat Stefan, die Initiative müsse von den isweiligen Kommunen ausgehen.

sein, betont Landrat stelari, die mitiative musse von den jeweiligen Kommunen ausgehen. Sie sind auch für die Finanzierung verantwortlich. Die Investitionskosten pro Ladestelle variieren zwischen 4000 und 6000 Euro, Außerdem zählt Landrat Rößle auf die regionalen Energieversorger, denn sie werden in der Regel die Ladesäulen aufstellen und betreiben. An jeder Ladestalle ist ein zähler installiert se dass die Ladung Ladestelle ist ein Zähler installiert, so dass die Ladung Strom beim jeweiligen Anbieter bezahlt werden kann -

Dorfläden vermarkten sich und ihre regionalen Produkte Netzwerk im Landkreis Donau-Ries führt gemeinsame Projekte durch

Donauwörth (pm). Das Dorfladennetzwerk im Landkreis Donau-Ries hat sich mittlerweile zum dritten Mal getroffen. Im Fokus stehen dabei vor allem die regionalen Produkte aus dem Landkreis Donau-Ries sowie deren Vermarktung. So wird Anfang Juli eine regionale Einkaufswoche stattfinden und das regionale Einkaufswegal als feste Institution in den Dorfläden starten. Das Dorfladennetzwerk will aktuelle Bedarfe besprechen und Erfahrungen austrausehoe.

Dorfladennetzwerk will aktuelle Bedarfe besprechen und Erfahrungen austauschen. Für Anfang Juli ist eine regionale Einkaufswoche in den Dorfläden mit zahlreichen Aktionen geplant. So erhalten Kunden, die für mindestens zehn Euro regionale Produkte kaufen, eine hochwertige Jutetasche gratis zum Einkauf dazu. Die regionalen Produkte stehen dabei im Vordergrund. Mit der Einkaufswoche wird auch das regionale Einkaufsregal offiziell gestartet. Dieses Einkaufsregal in jedem Dorfladen enthält ausgewählte und hochwertige regionale Produkte aus dem Landkreis Donau-Ries. Die darin enthaltenen Produkte sind mit einem speziellen Label versehen, damit Kunden auf den ersten Blick erkennen können, was wirklich im Donauersten Blick erkennen können, was wirklich im Donauersten blick erkennen konnen, was wirklich im Donau-Ries produziert und hergestellt wurde, Konversions-managerin Barbara Wunder dazu: "Uns geht es vor allem um Bewusstseinsbildung beim Verbraucher. Mit dem Kauf von regionalen Produkten wird die regionale Wertschöpfung erhöht. Damit unterstützten wir aktiv unserse Heinrat!"

Dorfläden mit gemeinsamem Internetauftritt

Die Dorfläden präsentieren sich zusätzlich in einem gemeinsamen Onlineauftritt auf dem Regionalportal des Landkreises Donau-Ries.



Unter www.donauries.bayern/dorfladen sind alle Dorfläden mit ihren Öffnungszeiten, Ansprechpartnern und regionalen Produkten zu finden. Auch besondere Aktionen, Informationen und zusätzliche Angebote für Kunden werden dort dargestellt. Landrat Stefan Rößle betonte bei seinem Grußwort, wie wichtig die Dorfläden als Institutionen vor Ort seien. Rößle dazu: "Es freut mich, dass so viel engagierte Bürger diese wichtigen Institutionen mit Leben füllen und sich so aktiv am Netzwerk betäligen. Des ist einen auf Scabol."

Institutionen mit Leben füllen und sich so aktiv am Netzwerk beteiligen. Das ist eine gute Sache!". Das Dorfladennetzwerk bringt die Akteure und Engagierten der Dorfladeninitiativen in der Region an einen Tisch. Bisher existieren in den Gemeinden Alerheim, Amerdingen, Daiting, Huisheim, Megesheim, Rögling, Tagmersheim und Wolferstadt insgesamt acht genossen-schaftlich organisierte Dorfläden. In Fünfstetten und Oberndorf wird gerade intensiv am Konzept und der Eröffnung geplant. Gerade in regionalen Netzwerken können passgenaue lokale Strategien mit allen Akteuren erarbeitet werden, betont Konversionsmanagerin Barbara Wunder. So werden in regelmäßigen Abständen aktuelle Bedarfe diskutiert, aber vor allem auch konkrete Projekte besprochen. Die aber vor allem auch konkrete Projekte besprochen. Die aber vor allem auch konkrete Projekte besprochen. Die regionalen Produkte aus dem Landkreis Donau-Ries stehen dabei im Mittelpunkt, unter anderem die Erzeuger- und Gastronomengemeinschaft Geopark Ries kullinarisch. Für weitere Informationen und Fragen zum Dorfladen-

netzwerk wenden Sie sich an Konversionsmanagerin Barbara Wunder unter 0906/74-305 oder unter barbara.wunder@lra-donau-ries.de.



Jahresausstellung "Internationale Fossilien" von der Schnecke zum Saurier und eine lithographische Weltreise im Museum Solnhofen

Das Bürgermeister-Müller-Museum bietet 2017 eine Ausstellung mit Beteiligung national und international renommierten Museen und privaten

Sammern.

Das Museum G. Cortesi im italienischen
Castell'Arquato zeigt fossile Meeresschnecken aus
den jungtertiären Ablagerung der Emilia Romagna in
der Provinz Piacenza. Viele der nur etwa drei Millionen der Provinz Piacenza. Viele der nur etwa drei Millionen Jahre alten Schneckenarten leben heute noch. Ebenfalls aus dem Tertlär stammen Fische, und eine Schild kröten aus dem rumänischen Naturkundemuseum in Piatra Neamt (Provinz Moldova). Die befreundeten rumänischen Wissenschaftler machen am Rand der Ostkarpaten seit vielen Jahren Ausgrabungen in fossilreichen Ablagerungen des etwa dreißig Millionen Jahre alten Rupetton-Meeres.
Zwei österreichische Fossiliensammler zeigen seltene alpine Triasfossilien aus dem Salzburger Land. Die über zweihundert Millionen Jahre alten Funde umfassen spektakuläre Ammoniten, sowie Fische aus der Gruppe der Knochenschmelz-

der Gruppe der Knochenschmelz-

der Gruppe der knochenschinetz-schupper. Bei den privat gesammelten Fossillen fasziniert neben der Seltenheit und Ästheitik auch die gekonnte Präparation. Das Kontrastprogramm sind Funde des verstorbenen Hamburger Sammlers Klaus Essaer aus der etwa 65 Millionen Jahre alten dänischen Schreibkreide. Eine Vitrine ist dem "Fossiliensammler des Museums Solnhofen 2017", "Fossiliensammler des Museums Solnnoften 2017, Sönke Simonsen aus Bielefeld gewidmet. Das Thema Fische und Saurier decken mehrere Institutionen, wie die Bayerische Staatssammlung für Geologie im München ab. Echte Saurierknochen stellt das Sauriermuseum Frick aus der Schweiz zur Verfügung. Highlights kommen vom Dinosaurier Freilichtmuseum in Denkendorf und dem Dinopark Münchehagen in

Niedersachsen. Darunter befinden sich Original-knochen und gezahnte Kiefer des Europasaurus aus dem Jura des Harznordrandes. Der Abguss eines kompletten Kopfes hilft, die Original-

funde des Europasaurus einzuordnen. In der

Ausstellung fehlen auch die Fossilien aus dem Dinoland USA nicht. So stellt das Wyoming Dinosaur Center in Thermopolis eine Vitrine mit Originalfunden bereit, außerdem wird in den Archaeopteryxwelten des Museums ein dreidimensionales Hologramm des vogelartigen Raubdinosauriers Archaeo-

pteryx gezeigt. Die internationale Fossilienausstellung ist eine Art Die internationale Fossilienausstellung ist eine Art paläontologische Reise zu verschiedenen Fundstätten der Erdgeschichte in verschiedenen Ländern. Damit korrespondiert die Fossilschau mit der gleichzeitig im Museum gezeigten Ausstellung des österreichischen Künstlers Dieter Josef mit dem Titel "Momente einer lithographischen Weltreise". Auf seinen Reisen quer über den Globus hat Dieter Josef als gelemter Graphikan Decigner innger die Kange bei sich wird dekumpelien. Designer immer die Kamera bei sich und dokumentiert Designer immer die Kamera bei sich und dokumentiert ausführlich das bunte Leben der vielfältigen Kulturen. Thematisch arbeitet Dieter Josef gewissermaßen mit ethnologischen Schichtungen, indem er verschiedene Motive übereinan-der lagert und verfremdet und so peetische Mehrfachbilder erhält. Diese überschreiten den Rahmen der einzelnen Kulturen und weisen in eine

oen kannen oder einzelnen kulturen und weisen in eine allgemeine Sphäre der kreativen Verständigung. Die parallel gezeigte Rauminstallation "Lucy und ihre Kinder" fungiert als thematische Brücke zwischen der Fossilschau auf der einen und der Blidausstellung auf der anderen Seite. Das Werk ist Ausdruck der Freiheit von Wissenschaft und Kunst in einem offenen Museum, in dem die Menschen zu einem Dialog zusammenfinden

Zusammenment.
Im neuen Hobbysteinbruch besteht die Möglichkeit, in fossilreichen Kalkplatten selbst nach Fossillen zu suchen. Das Gelände wird von einem festen Ansprechpartner der Gemeinde Solnhofen betrieben, der auch die Funde begutachtet und bewertet. In jedem Fall empfiehlt sich ein Kombiticket mit dem Museum

Am 5. und 6. August 2017 finden von 9 – 17 Uhr wieder die beliebten Solnhofener Fossilientage mit einem attraktiven Programm für die ganze Familie



Heimatpost Donau-Ries

Regionalmanagement informiert über Termine und Region mit Newsletter

Donauwörth (pm). Um Bürger, aber auch ehemalige Einwohner des Landkreises über Veranstaltungen und Neuigkeiten im Landkreis auf dem Laufenden zu halten, hat das Regionalmanagement einen Newsletter

hat das Regionalmanagement einen Newsletter aufgelegt. Keine wichtigen Termine verpassen und immer mitbekommen, was in der Region los ist? Kein Problem mehr mit der Heimatpost Donau-Ries. "Wir wollen Bürger auf dem Laufenden halten und über Veranstaltungen und Neuigkeiten aus der Region informirern", sagt Projektleiter und Regionalmanager Klemens Heininger. Auch Landrat Stefan Rößle ist vom Projekt angetan, stelle es doch eine wichtige Verbindung zu Menschen her, die die Region zum Studium oder wegen einer Arbeitsstelle verlassen haben. "So bleiben sie über die wichtigsten Änderungen im Landkreis Donau-Ries auf dem Laufenden und können sich gleich interessante Veranstaltungen vormerken." gleich interessante Veranstaltungen vormerken, n Rößle

so Rößle.
So informiere die Heimatpost Donau-Ries über die nächsten bevorstehenden Veranstaltungen, über Projekte wie die Jobbörse, die Studienmöglichkeiten in Nördlingen oder Freizeitangebote im Geopark Ries und im Ferienland Donau-Ries.

Im Bereich des Handlungsfeldes Fachkräftesicherung wurden in den letzten Monaten viele Projekte vom Regionalmanagement umgesetzt. Neben einem Willkommenspaket für Neubürger und einer Postkarte für Schulabsolventen wird jetzt mit der Heimatpost Donau-Ries eine weitere Lücke geschlossen. Die Anmeldung zur Heimatpost finden Sie auf dem Regionalportal unter: www.donauries.bayern.



Die Heimatpost des Regionalmanagements.



Notdienst der **Apotheken**

Mittwoch, 07.06.2017 Friedens Apotheke, DON Donnerstag, 08.06.2017 Stadt Apotheke .Rain Freitag, 09.06.2017 Löwen Apotheke, DON Samstag,10.06.2017 Mangold Apotheke, DON Sonntag.11.06.2017 Marien Apotheke, DON Montag, 12.06.2017 Maximilium Apotheke, DON Dienstag, 13.06.2017 Parkstadt Apotheke, DON

Zahnärztlicher Notdienst So/Mo 10.06/11.06/ Dr. Bellin 86641 Rain 09090/4282

DIESES UND JENES

Alles vom 2. Weltkrieg Orden, Uniformen, Soldbücher Dolche, Mützen, usw. gesucht Tel.: 0906/7006253

Suche alte Bierkrüge

Tel. 0151/10 15 86 07

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de FA

Frauenhaus

Nordschwaben

0906/ 242300

Beratung und Schutz für Frauen mit ihren Kindern

Aufnahme Tag und Nacht

Tel. des Vereins 09071/8182

Fotos, Dokumente, Orden vom Krieg gesucht. Tel. 0151/10 15 86 07

Werfen Sie Ihr altes Handy nicht weg! Wir können es noch benötigen. Tel. 0151/10 15 86 07

Radlader **Weidemann1160**, 33 PS,2013 Bst. 1000 Preis: 7500,- € Info: <u>shuster90@web.de</u>

Traktor Deutz Agrofarm100 96 PS Bj. 2007, Bst. 1780 Preis 12.000,-€

Inf: mikebecker5@web.de

Anhängerkupplungen für jedes Auto preisgünstig zu verkaufen. Einbau durch Fachwerkstatt Kfz-Firma Igelspacher

86641 Bayerdilling ·Augsburger Weg 1 · Tel. 09090 / 4618 · Fax 959338 Eintragungen/TÜV/AU im Hause möglich Geschäftszeiten: Mo-Fr ab 16.00 Uhr, Sa 8.00 bis 12.00 Uhr





Film Damen, TOP-Geld, Tel. 01 71/2 07 70 18

Massagen (0176) 83 91 41 45 Tao & Tantrische Massage 01578/7716559

Impressum

Altstetter-Druck GmbH 86660 Tapfheim, Höslerstr. 2

Telefon 09070/90040 Telefax 09070/1040

anzeiger@altstetter.de Druck: Altstetter-Druck GmbH

Verantwortlich für den Text und Inhalt: H. Altstetter 86660 Tapfheim, Höslerstr. 2 Telefon 09070/90060

Bilder/Copyright-soweit nicht anders vermerkt: H. Altstetter

Zurzeit gültige Anzeigen-preisliste vom 01.01.2012

45 Jahre Freundschaftstreff



Aus den Wurzeln des Sportvereins entstand 1972 die Sparte "Frauengymnastik". Wir waren dabei und turnten zuerst im Saal des Gasthaus Reichensperger. Natürlich kehrten wir anschließend ein und genossen das leibliche Wohl bei lustiger Unterhaltung. Nach dem

genossen das leibliche Wohl bei lustiger Unterhaltung. Nach dem Bau der Schule 1975 konnten wir die Sporthalle benutzen.

15 Frauen schlossen sich in treuer Freundschaft zusammen. Der Zahn der Zeit, der überall nagt, machte beim Älter werden die Gymnastikübungen immer schwieriger. Da entschlossen wir uns jeden Montag zusammen zu kommen und so entstand die "M on ta g s r u n d e":

Die Einkehr-Standorte wechselten wir und nicht Regen, Schnee, Blitz und Donner hielten uns vom Treffen ab. Wir erlebten schöne Stunden die beliebende Erinnerungen sind.
Leider haben wir im Laufe der Zeit 7 Freunde, die wir nie vergessen, durch Tod verloren. Einige können wegen Krankheit nicht mehr dabei sein.

Die kleine Gruppe trifft sich gerne jeden Montag-Abend in alter Frische beim Reichensperger.

Kann ein Wochenanfang schöner sein!

Auf die Stühle, fertig, los! Offener Spieletreff der Kommunalen Jugendarbeit geht in die zweite Runde!



Erneut kamen viele Fans von Brett-, Karten- und Gesellschaftsspielen, um im Pfarrheim St. Sebastian in Oettingen neue Spiele kennenzulernen. Die KLJB Kreisrunde unterstützte dabei die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises, stellte ihren Spieleschrank zur Verfügung und kümmerte sich um die Verpflegung der Spielefans. Um neue Spieltrends kennenzulernen um die verpriegung der Spieleranis. Um neue Spieltrends kennenzulernen oder altbewährte Klassiker zu spielen, stellten zudem die Spielwarenhändler Kurt Bork aus Oettingen und Spielwaren Möhnle aus Nördlingen eine tolle Auswahl an Gesellschaftsspielen zur Verfügung. Jeder Mitspieler erhielt einen eigenen Spielerpass, in welchem seine Teilnahme dokumentiert wurde. Und wenn ein Spiel nicht gewonnen ein der der Verstenden seine Spielers der Spielers der Verstenden seine Stellers der Ve

wurde, gibt es trotzdem einen Gewinn für jeden: Die Spielwarenhändler vor Ort unterstützen das "Mitmachen", indem sie beim Einkauf mit dem

Ort unterstutzen das "Mitmachen", indem sie beim Einkauf mit dem Spielerpass Rabatte gewähren.
Am offenen Spieletreff, der dieses Jahr in weiteren vier verschiedenen Städten im Landkreis durchgeführt wird, können alle Spielebegeisterfe ab 14 Jahren, Ehrenamtliche, Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Behindertenhilfe ohne Anmeldung teilnehmen.

der Behindertenhilfe ohne Anmeldung teilnehmen. Weitere Spielregeln? Freunde informieren, eigene Gesellschaftsspiele in die Tasche packen, Kommen wie es zeitlich passt und mitspielen. Flyer und Plakate liegen in allen Gemeinden und Städten im Landkreis aus. Alle weiteren Termine auf einem Blick: 24. Juni, 18-22 Uhr, Mittelschule Wemding, 30. September, 14-18 Uhr, Jugendzentrum Monheim, 4. November, 18-22 Uhr, Mittelschule Harburg, 1. Dezember, 18-22 Uhr, PRK Zottung Dezember, 18-22 Uhr, PRK Zottung Dezember, 18-22 Uhr, Programmen und Verstelle Lander von der Verstelle Verstelle Verstelle Lander von der Verstelle Verstelle von der Verstelle Verstell BRK-Zentrum Donauwörth

Bei Fragen und für nähere Informationen: Landratsamt Donau-Ries, Kommunale Jugendarbeit Tel: 0906/74158, Email: jugendarbeit@lra-

1.000 Euro Spende für die Pfarrkirche Herz Jesu

Harburg (td). Mit einer Spende in Höhe von 1.000 Euro hat die Sparkasse Donauwörth, auch auf Vorschlag von Bürgermeister Wolfgang Kilian, die bevorstehenden Instandsetzungsmaßnahmen an und um die Pfarrkirche

bevorstehenden Instandsetzungsmaßnahmen an und um die Pfarrkirche Higst. Herz Jesu in Harburg gefördert. Durch den stark abfällenden Osthang an der Pfarrkirche sind Erosions- und vor allem bauliche Schäden entstanden. Die umfangreichen Maßnahmen sehen dabei die Installation einer Frostschürze für Fundamente im Turm und Chor, die Ertüchtigung der Stützmauer mit Verankerung im rückwärtigen Felsen, den Einbau einer Wasserableitung, das Unterfangen der Strebepfeiler des Chores sowie eine dauerhafte Hangsicherung vor.



von links Kirchenpfleger Albert Faltlhauser, Marktbereichsdirektor Erich Meyer, Pfarrer Chakkalakkal Xavier Jaby und Geschäftsstellenleiter Franz-Xaver Bach. Bürgermeister Wolfgang Kilian, der ebenfalls bei der Spendenüber-gabe dabei war, drückte als "Fotograf" auf den Auslöser

Gewinn für alle

Nördlingen (stv.) Der Reinerlös des Benefizkonzertes der Big Band der Bundeswehr kommt der Knaben- und Stadtkapelle Nördlingen und der "Kartei der Not" zu Gute.

Vier Kommunen im Landkreis Donau-Ries werden heuer mit insgesamt

und der "Kartei der Not" zu Gute.

Oberbürgermeister Faul und Martina Bachmann, Redaktionsleiterin der Rieser Nachrichten konnten erfreut einen Spendenscheck aus dem Erlös des Benefizkonzertes der Bigband der Bundeswehr in Empfang nehmen. Erstmals spielte die Big Band zu einer Hallen-Gala in der Region und welch großartige Musiker dieses fulminante Konzert spielten, hat die Zuschauer begeistert", würdigte Oberbürgermeister Faul das herausragende Konzert der Bundeswehr Big Band. Vereinbart hatten die Verantwortlichen der Rieser Nachrichten und der Stadt dass der Erlös des Konzertes den jeweiligen Institutionen und Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden sollte. Hocherfreut konnte deshalb Martina Bachmann den Betrag von 1.745,17 € für das Hilfswerk der Augsburger Allgemeinen, "Kartei der Not", in Empfang nehmen. Auch Stadtmusikdirektor Georg Winkler freute sich sehr, dass für die Knaben- und Stadtkapelle Nördlingen ing leichhoher Betrag als Spende zur Verfügung gestellt werden konnte. Winkler freute sich sehr, dass für die Knaben- und Stadtkapelle Nördlingen ein gleichhoher Betrag als Spende zur Verfügung gestellt werden konnte. Ein gelungenes Konzert, ein Gewinn und Genuss also für die Zuhörer, aber auch für die vielfältigen Aufgaben des Hilfswerks "Kartei der Not" und zur Unterstützung der Knaben- und Stadtkapelle Nördlingen. Bildunterschrift: (v.l.) Hauptamtsleiter Peter Schiele, Stadtkapellmeister Georg Winkler, Redaktionsleilerin der Rieser Nachrichten Martina Bachmann, Oberbürgermeister Hermann Faul Bildquelle: Rud! Scherer, Stadt Nördlingen



Heide-Allianz Donau-Ries: Geocaching am Riesrand Neue Geräte eingetroffen

Informationen über die Natur und die biologische Vielfalt zu vermitteln, ist im LIFE+ Natur-Projekt "Heide-Allianz: Biologische Vielfalt und Biotopverbund im Nördlinger Ries und Wörnitztal", ein wichtiges Anliegen. Dazu werden verschiedene Medien eingesetzt. Neben klassischen Projektflyern und den Infotafeln, die bereits vielerorts stehen, gibt es nun einen spielerischen und spannenden Ansatz. Es sind zwei Geocaching-Pfade eingerichtet, die im Raum "Lindle- Holheim" und am Albuch bei

Pfade eingerichtet, die im Kaum "Lindie-nomeini und den rabeden Schmähingen verlaufen.

Die GPS-Geräte, um die Route zu finden, sind bei der JUFA in Nördlingen hinterlegt und können dort kostenfrei ausgeliehen werden. Auch größere Gruppen können in den Genuss kommen, da zehn Geräte vorätig sind. Die Geräte können unter den Tel.-Nr. 09081 / 2908390 beim JUFA-Hotel (Bleichgraben 3A, Nördlingen) vorbestellt werden. Dort sind auch die sogenannten Roadbooks hinterlegt, die Rätselhefte, die auf die Spur des versteckten Schatzes führen.

versteckten Schatzes führen. Wer mit dem eigenen GPS-Gerät unterwegs ist, kann die Roadbooks auf der Internet-Seite des LIFE-Projektes "Heide-Allianz" (www.life-heide-allianz.de) finden. Die abwechslungsreichen Wege führen über Magerrasen und durch Wälder und stellen neben den landschaftlichen Besonderheiten auch Naturphänomene vor. Ausführliche und anschauliche Erklärungen, reich beblidert, machen die Pfade zu einem Erlebnis für Groß und Klein. Wenn Sie also schon immer wissen wollen, wo Kreuzkröte laicht, warum Wälder einen Mantel haben und ob ein derwald etwas für Zwerge ist, können Sie hier die Lösung finden.

Gebündelte Kompetenzen für mehr Transparenz bei Deutschkursen

Donauwörth (pm). Erfahrungsaustausch und Kooperation standen auf der Agenda des zweiten Austauschtreffens im Landratsamt. Dazu hatte die kommunale Koordinatorin für Bildungsangebote für Neuzugewanderte, Dr. Gabriele Theiler, eingeladen. Knapp 30 Akteurinnen und Akteure von regional aktiven Sprachschulen als Träger von Integrationskursen, Organisationen der Migrations- und Asylsozialberatung im Landkreis, Vertreter des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF), der Agentur für Arbeit, des Landratsamtes und des Jobcenters Donau-Ries waren zum zweiten Netzwerktreffen Integration und Sprache gekommen. Landrat Stefan Rößle begrüßte sie zu der Veranstaltung, "Bei der Umsetzung eines regionalen Kursangebotes spielt die Kooperation aller beteiligten Akteure vor Ort eine entscheidende Rolle", betonte er, Das gemeinsame Ringen um unterschiedliche Bedarfe

der Veranstaltung, "Bei der Umsetzung eines regionalein Kursangebotes spielt die Kooperation aller beteiligten Akteure vor Ort eine entscheidende Rolle", betonte er. Das gemeinsame Ringen um unterschiedliche Bedarfe mit vielfältigen Angeboten an Sprachmaßnahmen sinnvoll miteinander zu verbinden wurde von ihm als ein wichtiges Anlegen dieses Netzwerkes gewürdigt.
Eine sehr positive Bilanz zum Themenschwerpunkt mehr Transparenz in den Kursangeboten konnte seit dem letzten Treffen im Dezember 2016 gezogen werden. "Die Einführung der Übersicht zu aktuell laufenden und geplanten Integrationskursen auf dem Bildungsportal hat sich bewährt, ist von großem Nutzen für alle Beteiligten und hat einen steuernder Einfluss auf Art und Anzahl der angebotenen Kurse", fasste Gabriele Theiler zusammen.
Der Fokus des Treffens lag im gemeinsamen Bemühen um ein bedarfsgerechtes Angebot an Sprachkursen im Landkreis. Kernthema in der Diskussion war die Umsetzung einer berufsbezogenen Sprachförderung. Besonders im ländlichen Raum ist es eine Herausforderung differenzierte Angebotsformate anzubieten. Kurse erreichen nicht immer die Mindestteilnehmerzahl und können deshalb nicht stattfinden. Das BAMF wird zukünftig mit neuen Regelungen insbesondere den ländlichen Raum unterstützen. Informiert wurde über neue Module Deutsch für den Beruf insbesondere für die Lernenden, die als Teilnehmer eines Integrationskurses bisher nicht das Ziel

insbesondere den ländlichen Räum unterstutzen. Intormiert wurde über neue Module Deutsch für den Beruf insbesondere für die Lernenden, die als Teilnehmer eines Integrationskurses bisher nicht das Ziel Sprachniveau B1 (Mittelstufe) erreichen konnten. Dieser Gruppe stehen zukünftig Spezialmodule mit niedrigem Eingangsniveau A1 und A2 (Grundstufe) zur Verfügung.
Die für den Landkreis zuständigen Regionalkoordinatoren des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge erfäuterten die Neuregelungen einer kursbegleitenden Kinderbetreuung bei BAMF-Sprachkursen. Das Landratsamt bietet den Kursträgern bei der Suche nach Kinderbetreuungsangeboten ganz konkrete Unterstützung an. Dazu gehört auch der neue Kita-Finder auf dem Bildungsportal.
Johann Stark, Fachbereichsleiter der Ausländerbehörde im Landratsamt, informierte die Teilnehmer über aktuelle Zahlen innerhalb der Gruppe der Neuzugewanderten im Landkreis, um Angebot und Nachfrage nach Sprachkursen zukünftig noch besser in Übereinstimmung zu bringen. Andrea Fischer aus dem Fachbereich Sozialwesen erklärte die Umsetzung der neuen gesetzlichen Regelung, wonach Asylbewerber durch die Behörde zur Teilnahme an einem Integrationskurs verpflichtet werden können.
Um die gute Entwicklung in der Kooperation fortzuführen, wollen die Teilnehmer des Netzwerkes Integration und Sprache die Zusammenarbeit werden weiter fortsten.

Teilnehmer des Netzwerkes Integration und Sprache die Zusammenarbeit weiter fortsetzen.

270.000 Euro

Vier Kommunen im Landkreis Donau-Ries werden heuer mit insgesamt 270.000 Euro aus dem gemeinsamen Bund-Länder-Programm "Städtebaulicher Denkmalschutz" unterstützt. "Diese Gelder tragen dazu bei, dass der öffentliche Raum an die Erfordernisse des demografischen Wandels angepasst wird und dabei die historische Bausubstanz gewahrt bleibt". erklären die beiden CSU-Abgeordneten MdB Ulrich Lange und MdL Wolfgang Fackler.
Die größte Einzelsumme erhält die Stadt Harburg mit 120.000 Euro. "Wir

haben in unserer Altstadt großen Sanierungsbedarf, deshalb freue ich mich, dass uns der Bund und der Freistaat bei dieser Aufgabe finanziell nich, dass uns der Bund und der Freistaat bei dieser Aufgabe finanziell begleiten", so Bürgermeister Wolfgang Killan. Eine der Herausforderungen ist die Donauwörther Straße, die mit der Geopark-Infostelle bereits angegangen wird. Zudem erhalten die Stadt Rain 90,000 Euro und die Stadt Monheim 30,000 Euro für die jeweiligen Altstädte sowie die Gemeinde Wallerstein 30,000 Euro für den Ortskern. In Schwaben werden insgesamt zehn Kommunen gefördert. Daher freue ich mich, dass unser Landkreis wieder mit vier Kommunen vertreten ist", so MdB Lange. Bayernweit stehen 2017 rund 18,5 Millionen Euro Fördermitteln aus diesem Bund-Länder-Programm bereit. Damit sollen denkmalgeschützte Altstadt- und Ortskerne gesichert, saniert und modernisiert werden. Zusammen mit den Investitionen der Kommunen ergibt sich ein Gesamlinvestitionsvolumen von 29,9 Millionen Euro. "77 Prozent der Fördermittel fließen in den ländlichen Bereich und das tut unseren Kommunen gut, denn gerade sei sethen in diesem Bereich vor

"// Prozent der Fordermittel nielsen in den landlichen beferich und das tut unseren Kommunen gut, denn gerade sie stehen in diesem Bereich vor großen Herausforderungen", so MdL Wolfgang Fackler. In Schwaben werden heuer zehn historische Stadt- und Ortskerne mit rund 1,7 Millionen Euro unterstützt. Zusammen mit den eigenen Mitteln von 1,2 Millionen Euro investieren die schwäbischen Kommunen, die an dem Programm teilnehmen, insgesamt 2,9 Millionen Euro.

MCK machte Sommerausflug Allgäu — Oberschwaben



Am Samstag, den 20.05.2017 machten 20 Mckler einen wunderschönen

Am Samstag, den 20.05.201 / machten 20 Mckler einen wunderschlichen Ausflug ins Allgäu. Erstes Ziel war die ADRIAN Erlebniswelt. Eintauchen – Erleben – Genießen! Erleben mit allen Sinnen, wie aus ganz besonderen Apfeln erfrischend, fruchtiger Saft, prickelhofer Apfelwein und weltbester Balsam-Essig entsteht. In einem sinnlichen Kinoerlebnis der besonderen Art, In 4D-Qualität entführte der Geist Adrian die mkler in die herrlichen Landschaften Oberschwabens mit ihren Streuobstwiesen, Düffen und Geräuschen. In der ca. 80-minütigen Besichtigung ist der spektakuläre Gewölbekeller, in dem die kostbaren Essige und Schaumweine bis zu ihrer Vollendung Lacom das Eihelichlich pausesn!

dem die kostoaren Essige und Schaumweine bis zu inrer Vollendung lagern das Highlight gewesen!
Wir ging es nach Wangen zum Mittagessen und anschließender Besichtigung einer Käserei! Hier konnten die Mkler die Herstellung des Käses mitverfolgen und diesen dann auch probieren!
Danach ging es weiter nach Bad Waldsee.

Danach ging es weiter nach Bad Waldsee.
Auf einer informativen wie auch witzig-unterhaltsamen Fahrt mit der Mostbäuerin und dem Mostzügle konnten man Wissenswertes an interessanten Haltepunkten auf und rund um den Hof erfahren, wie z. B. Mostbäuerin's Bauerngarten mit Kräutern, Gemüse & Blumen, Streuobst(most)wiesen mit Insektenhotel, Blumenacker, Bienenweide, Weidegansherde und die Schaubrennere imit Schnapsglassammlung. Danach ging es zur leckeren Mostzüglevesper (Hausmacherbrotzeit) mit haussemachten Produkten in der Beserwirtschaft hausgemachten Produkten in der Besenwirtscha

Fazit. Ein rundum gelungener Tag, an dem die Mckler viel Freude hatten!

Einladung zum Vortrag "Einbruchschutz & Rauchmelderpflicht"

Am **Donnerstag, den 29.06.2017** um 18:30 Uhr möchten wir ganz herzlich alle Interessierten zu einer Informationsinteressierten zu einer mormations-veranstaltung in das Ladengeschäft von SecMode-Sicherheitstechnik, Kapellstr. 24, 86609 Donauwörth einladen. Die Themen sind Einbruchschutz im Allgemeinen und welche Maßnahmen präventiv ergriffen werden können. Zudem wird auch über die Rauchwarnmelderpflicht in Bayern infor-miert, die gesetzlich bis zum 31.12.2017 in allen Wohnungen umgesetzt sein muss.





Als Redner stehen Ihnen an diesem Als Kedner stehen Innen an diesem Abend zwei Fachmänner zur Verfügung, die auch sehr gerne individuell auf Ihre Fragen eingehen: Karl Scherlin, Gründer und Inhaber der Firma Scherlin Sicherheitsdienst aus Nörd-lingen. Sicherneitsderst aus Nord-ingen. Gero Weiß, Experte für Ein-bruchschutz und Rauchwarn-melder, Geschäftsführer der Firma SecMode-Sicherheitstechnik. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gero Weiß

Verlagssonderveröffentlichung)er heiße Draht zum Fachmar



Werksverkauf Metall-Bausätze

super günstig - schwäbisch gut

Firma Seiler GmbH 89441 Medlingen Tel.: 09073 / 95 86 86

www.seiler-design.de Aluminiumzäume Toskanischer Flair

Mäh-/Mulcharbeiten

Baumfällung und Pflege Winterdienst Wurzelstockfräsen Plasterarbeiten Minibaggerarbeiten

Grünflächenpflege Häckselarbeiten Hecken-/Strauchschnitt

Zäune & Tore – mit zeitlos elegantem Design, preiswert durch Systemfertigung.

GÜTEZEICHE

Steller GmbH. Spezzantat der Frillia Seiler GmbH. Verschiedene Modelle und Höhen sind als Bausatz für Ihren spezielen Bedarfab Lager lieferbar. Die Zaunsysteme sind durch Ihre Konstruktion so flexibel, dass auch bei extremen Steigungen und Kurven keine teure Einzelanfertigung notwendig ist. Diverses Montagezubehör ermöglicht die Montage im Erdreich, auf einer Sockelmauer oder auf einem Randstein, Wählen Sie zwisschen Zaunmodell Cormo, Lugano, Riva, Carat und Garda. Passend zum Zaun erhalten Sie auch Tor- und Türsysteme.

wertige Zaun-und Toranlagen aus Weitere Informationen zum Angebot sin edlen Metall Aluminium und Edel- erhältlich im Internet unter www.seiler sind die Spezialität der Firma design de und telefonisch unter 09073 6 86 86



REIFENSERVICE TUNING

Flein 3A 86698 Oberndorf Tel. 09090/922284



Endlich Sommer ...

Sie sitzen auf Ihrer Terrasse / Balkon im Schatten und genießen Ihre Freizeit...

Natürlich mit einer Profi - Markise von uns Rufen Sie uns einfach an, gerne unterbreiten wir ihnen unser Angebot Neuma-Bauelemente Buchdorf Tel. 09099/1681



Schilling

Bauwerks- und Dämmschichttrocknung mmelpilzbeseitigung und Rohrbruchortungen durch Ihren Meisterbetrieb Telefon 0 82 72 / 9 89 08

86637 Binswangen, Ziegelberg 4 Ihr Partyservice

u. 14.00 bis 17.30 Uhr. Montagnachmittag geschlossen! Sa. 7.00 bis 12.00 Uhr



86675 Buchdorf Hauptstr. 46 Tel. 09099/1084 metzgerei.leinfelder @t-online.de











Etappensieg für den Meisterbrief

Hüber

Garten= & Landschaftspflege

EU-Wettbewerbsfähigkeitsrat lässt Berufszugang weiter in nationaler Verantwortung (treu) Der Meisterbrief, Herzstück des handwerklichen Unternehmertums,

(treu) Der Meisterbrief, Herzstück des handwerklichen Unternehmertums, hat in Brüssel einen Etappensieg errungen. Die EU-Mitgliedsländer haben im Wettbewerbsfähigkeitsrat am 29. Mai eine politische Einigung erzielt. Wie vom Handwerk gefordert wurde die Berufszulassung in der nationalen Verantwortung belassen. Ulrich Wagner, Hauptgeschäftsührer der Handwerkskammer für Schwaben (HWK) wertet dies als Erfolg: "In den letzten Wochen hat es auf europäischer Ebene intensive und schwierige Verhandlungen gegeben. Bei den zentralen Punkten Verhältnismäßigkeitsprüfung und Notifizierungsverfahren konnte jetzt ein gutes Ergebnis für das Handwerk erreicht werden: Der nationale Gesetzgeber entscheidet auch weiterhin, ob und wie ein Beruf reglementiert wird. Das deutsche Modell der dualen Ausbildung findet wellweit Nachahmer, die EU-Kommission selbst lobt es. Der Meisterbrief und die Pflichtmitgliedschaft in den Kammern sind für diesen Erfolg unabdingsbar." unabdingbar,

unaboningbar. Die EU-Kommission wollte mit dem sogenannten Dienstleistungspaket den Binnenmarkt weiter stärken. Dies wird vom Handwerk und der Bundesregierung zwar begrüßt, aber nicht auf Kosten des Meisterbriefes, "Meisterbrief und duale Ausbildung sind in Deutschland Garanten für den anhaltenden wirtschaftlichen Erfolg und die europaweit geringste Jugendarbeitslosigkeit. Dies darf durch den Wegfall von handwerklichen Qualitätsmerkmalen nicht verwässert werden", betont Wagner.

HWK über Digitalisierung

HWK über Digitalisierung

Digitalisierung war das Topthema des politischen Gesprächs zwischen dem Präsidenten der Handwerkskammer für Schwaben (HWK) Hans-Peter Rauch, HWK-Hauptgeschäftsführer Ulrich Wagner und dem Bundestagsabgeordneten Hansjörg Durz (CSU).

Durz ist Mitglied im Ausschuss Digitale Agenda und im Ausschuss für Wirtschaft und Energie des Deutschen Bundestages. Digitalisierung greift in alle Bereiche die uns umgeben" verdeutlichte Hansjörg Durz den enormen Stellenwert der digitalen Transformation. Dort stimmen Hans-Peter Rauch und Ulrich Wagner zu, stellen jedoch auch klar, dass "Anreize notwendig sind, um die Wettbewerbsstärke der kleinen und mittleren Unternehmen zu gewährleisten". Das Handwerk befürchtet, dass es gerade von großen Firmen digital abgehängt wird. Deshalb müssen künftige digitale Fördermittel auf mittelständisch geprägte Unternehmen, Ausbildungsstätten und Berufsschulen ausgerichtet werden, um die Vorteile der digitalen Transformation im Handwerk ankommen zu lassen. So die Forderung der Handwerkskammer für Schwaben (HWK). Des Weiteren wurde über die Wünsche und Forderungen des schwäbischen Handwerks an die neue Bundesregierung gesprochen. Dabei machte Rauch deutlich: "Eine steuerliche Entlastung der Arbeitnehmer, sowie eine Steuerentlastung kleiner Handwerksbetriebe ist überfällig". Bei der momentanen sehr positiven Finanzlage der Bundesrepublik Deutschland sei eine große Steuerreform mit kräftigen Erleichterungen der Bür-ger und Unternehmen mehr als notwendig, um den Einzelnen und vor allem kleine und mittlere Unternehmen zukunftsfähig zu machen.

"Der Meisterbrief ist EU-konform, da brauchen wir keine Nachhilfe aus Brüssel"

Beim Frühlingsempfang der Handwerkskammer für Schwaben (HWK) geht Präsident Hans-Peter Rauch mit dem EU-Dienstleistungspaket hart ins Gericht

(treu) "Das Dienstleistungspakt ist der – schlecht gemachte – Versuch der EU-Kommission, Handlungsfähigkeit und Innovationskraft zu demonstrieren – und das auf Kosten des Handwerks. "Hans-Peter Rauch, der Präsident der Handwerkskammer für Schwaben (HWK)ging beim Frühlingsempfang der HWKvor über 250 Gästen aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft mit dem jüngsten Vorhaben aus Brüssel hart ins Gericht. Die vorgesehene Schwächung der nationalen Berufsreglementierung würde das erfolgreiche Meisterprinzip aushebeln und keine zusätzlichen Wachstumseffekte bringen. Rauch beschäftigte sich in seiner Rede auch mit der Zukunft des Handwerks und welche vielfältigen Maßnahmen erforderlich sind, um den Wirtschaftszweig erfolgreich in die nächsten Jahrzehnte zu führen. Die Handwerkskammer nehme dabei eine wichtige Vorreiterrolle ein, betonte der Präsident und zeigte am Beispiel des Baus und der Ausstattung des neuen Berufsbildungs- und Technologiezentrums (BTZ) der Kammer auf, welche modernen, technischen Einrichtungen erforderlich sind, um Berufsaus- und weiterbildung auf einem hohen Niveau zu halten. Dabei ging er auch auf das Thema Handwerk 4.0 ein, das sich mit der Digitalisierung von Prozessen im Handwerk beschäftigt. Unter den Gästen war auch eine Wirtschaftsdelegation aus Frankreich, die anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Handwerkepartnerschaft zwischen den Handwerkskammern au Laval (Dep. Mayenne) und Le Mans (Dep. Sarthe) nach Augsburg gekommen waren. (treu) "Das Dienstleistungspakt ist der – schlecht gemachte – Versuch der

des 50-jährigen Bestehens der Handwerkerpartnerschaft zwischen den Handwerkskammern aus Laval (Dep. Mayenne) und Le Mans (Dep. Sarthe) nach Augsburg gekommen waren.
Ulrich Wagner, Hauptgeschäftsführer der HWK Schwaben begrüßte die Gäste und berichtete über die gute konjunkturelle Situation der schwäbischen Handwerksunternehmen. "91% der Unternehmen beurteilen laut unserer aktuellen Konjunkturumfrage ihre wirtschaftliche Lage positiv. Das ist ein Plus von vier Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr. Und trotz Brexit und den Ankündigungen von US-Präsident Trump blicken 88% der Handwerksbetriebe optimistisch in die Zukunft. Wagner gab jedoch zu bedenken, dass gerade jetzt an passenden Rahmenbedingungen für den Mittelstand gearbeitet werden müsse. Besondere Sorge bereitete dem Präsidenten der HWK Schwaben Hans-Peter Rauch die Entwicklung in Europa. Mit dem geplanten Dienstleistungspaket sollen berufliche Zulassungskriterien, wie das Meisterprinzip im Handwerk, ausgeschaltet werden. In Brüssel sieht man darin ein Wettbewerbs- und Wachstumshemmnis und prognostiziert bei einer Abschaffung positive, wirtschaftliche Impulse: "Kein einziger, zusätzlicher Arbeitsplatz wird dadurch geschaffen werden, geschweige denn ein Ausbildungsplatz, "wetterte Rauch. "Die duale Ausbildung ist Vorzeigemodell für ganz Europa und führt zu einer extrem niederigen Jugendarbeitslosigkeit in Deutschland. Daran hat das Meisterprinzip einen entscheidenden Anteil. Das ist ein Wachstumsvorteil, beileibe kein Hemmnis." erklärte der Präsident und stellte fest, dass Berufsreglementierung in die nationale Verantwortung gehöre und die EU-Kommission sich dort nicht einzumischen habe. Erst vor einer Woche waren Rauch und Wagner mit einer HWK-Delegation in Brüssel gewesen und hatten u.a. mit EU-Kommissar Günther Oettinger Gespräche geführt.

"Seinen Standpunkt, dass die Initiative der Kommission zu einer Erleichterung der Dienstleistungserbringung in Europa führen werde und nicht gegen die Prinzipien des Handwerks gerichtet sei, konnten wir nicht teilen," berichtete Rauch.

Lob und Danksagte Rauch der bayerischen Staatsregierung, die das schwäbische Handwerk mit stattlichen Summen für den BTZ-Neubau und dessen Ausstattung fördere und es darüber hinaus durch einen geplanten Pakt für beruffliche Bildung ermögliche, in moderne Ausstattung und

Lernumgebung zu investieren. Sehr positiv wurde der Frühlingsempfang auch von den Gästen bewertet. Sent positiv wurde der Fruningsempräng auch von den Gasten bewertet. So sagte Sabine Stief, Augenoptikermeisterin aus Augsburg: "Ich finde die Stimmung ganz wunderbar und war richtig begeistert von der Rede des Präsidenten. Der Showactmit hervorragenden Künstlern war sehr treffend ausgewählt. Das Netzwerken hat mir viele Impulse gebracht und insgesamt war eine große Begeisterung für das Handwerk spürbar. Einfach toll." Interessante Kontakte lobte auch Günther Enßlin, Inhaber der Zimmerei "Ellis in Kütsteren Wichste auch verste fülle der mis behatte ausgestell."

Interessante Kontakte lobte auch Guntner Enlslin, Inhaber der Zimmerei Enßlin in Möttingen: "Mir hat es sehr gut gefallen, denn ich hatte anregende, zielführende Gespräche."
Ein besonderes handwerkliches Highlight für die Gäste zauberten die Konditoren. Auf Initiative des Königsbrunner Konditormeisters Peter Müller zeigten Azubis aus dem Konditorenhandwerk ihre Kunst und schufen ein französisch-inspiriertes "buffet surprise de desserts" für die Gäste des Feitblingspraches Frühlingsempfangs. Kunst für die Seele bot die Opernsängerin Adeliz, die mit französischen

Liedern den Abend bereicher



von links: Hans-Peter Rauch (Präsident der HWK Schwaben) und Ulrich Wagner (Hauptgeschäftsführer) präsentieren den Gästen leckere Desserts, die Gina Völk und Stephanie Hilse, zwei junge Auszubildende im 2. Lehighär aus dem Konditorenhandwerk, gezaubert haben. Bild: HWK Schwaben